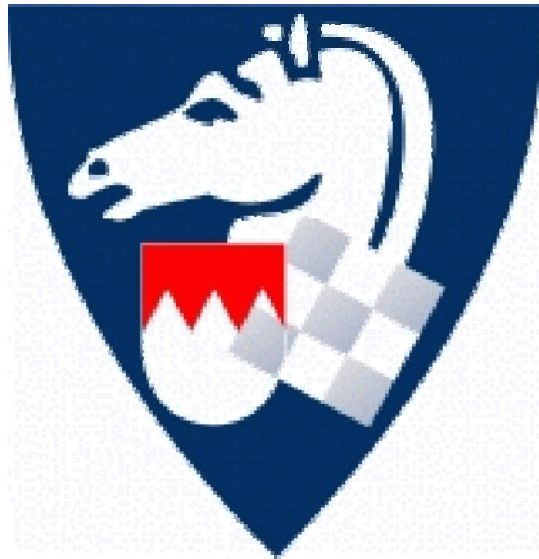


# Unterfränkischer Schachverband e.V.

Bezirksverband des Bayerischen Schachbundes e.V.

im Deutschen Schachbund und Bayerischen Landes-Sportverband



## Einladung & Unterlagen

zur ordentlichen **Mitgliederversammlung**

des USV am Samstag, 25. März 2023, **11<sup>00</sup>** Uhr;

in **97076 WÜ-Lengfeld**

Mehrzweckraum der Kürnachtalhalle, Weg zum Sportplatz 8

***Hinweise:** Zugang von Norden über lange, gerade Außentreppe*

*— Ab **9<sup>30</sup>** Uhr findet am selben Ort die **USJ**-Versammlung statt.*

*Die Unterlagen hierzu sind auf der USJ-Website zu finden.*

### **Inhalt:**

Vorstand / Kontakt / Impressum .....	2
Tagesordnung .....	3
Berichte der Vorstandschaft .....	4
Berichte des Beirats .....	5
Kassen- und Revisionsbericht, Haushalts-Entwurf 2020 .....	12
Anträge zur Änderung der SuMVO JugO.....	16
Anträge zur Änderung der RK-Ordnung .....	17
Anträge zur Änderung der FinanzO .....	20
Anträge zur Änderung der TurnierO .....	22
Reform der Verbandsrunde .....	27
Vergabe der Meisterschaften 2021 (-23) .....	32
Wünsche, Sonstiges .....	32
Turnierausschreibungen, Termine .....	33

Die aktuellen Kontaktdaten von Vorstand und Beirat:

<b>Vorsitzender</b>	Dr. Harald	<b>Bittner</b>	09736-7519110	97688	Bad Kissingen	Poppenrother Str. 31
<b>Stellv.Vors.</b>	Jürgen	<b>Müller</b>	09761-39151	97633	Kleinbardorf	Keltenring 5
<b>Stellv.Vors.</b>	Wolfgang	<b>Künstler</b>	06021-73489	63814	Mainaschaff	Ostendstr. 12
<b>Spielleiter</b>	Hans-Jörg	<b>Gies</b>	09372-98970	63939	Wörth /M.	Kurmainzer Str. 8
<b>SchatzMeister</b>	Wolfgang	<b>Kassubek</b>	09721-4758699	97674	Niederwern	Behringstr. 16
<b>JugendLeiter</b>	Dominik	<b>Schwarz</b>	09321-36340	97318	Kitzingen	Flugplatzstr. 22c
<b>MitglVerwalter</b>	Mirco	<b>Süß</b>	09374-970213	63933	Mönchberg	Kirschnerweg 2
<b>DWZ-Wart</b>	Werner	<b>Zschunke</b>	09721-99571	97493	Begrheinfeld	Schwemmweg 38
<b>WebMaster</b>	Thomas	<b>Worofsky</b>	06021-4046700	63808	Haibach	Burgstraße 5
<b>FernschachW</b>	Niklas	<b>Orf</b>		97647	Hausen /Rhön	
<b>Schriftführer</b>	Steffen	<b>Scholz</b>		63911	Klingenberg	
<b>Damenwartin</b>	Katharina	<b>Senft</b>		97450	Arnstein	
<b>CHASMA-Wart</b>	Elmar	<b>Gottfried</b>	09353-6301	97753	Karlstadt	Am Stadion 27
<b>Seniorenwart</b>	Wolfgang Max	<b>Schmitt</b>	09771-3594	97616	Bad Neustadt	Kirchbergstr. 3
<b>Medienwart</b>	Arthur	<b>Friesen</b>		97896	Freudenberg am Main	
<b>Vors. RechtsA</b>	Stefan	<b>Herrmann</b>	09364-6779	97225	Zellingen	Kolpingstraße 10
<b>Kreis-Spiellt.:</b>						
<b>Mitte</b>	Herbert	<b>Pröstler</b>	09324-401850	97337	Dettelbach	Am Reusenberg 24
<b>Rh/Hb</b>	Stefan	<b>Hutzler</b>	09765-280	97633	Trappstadt	Linsengasse 3
<b>Sp/Um</b>						

V.i.S.d.P.: Dr. Harald R. Bittner

# Unterfränkischer Schachverband e.V.

Bezirksverband des Bayerischen Schachbundes e.V.

im Deutschen Schachbund und Bayerischen Landes-Sportverband



**Einladung** zur außerordentlichen USV-Mitglieder-  
**versammlung** am Samstag, 25. März 2023, **11<sup>00</sup>** Uhr;  
in **97076 WÜ-Lengfeld**

Die aktuellen Hygiene-Vorgaben (zur Zeit des Verfassens keine) sind zu beachten.

Mehrzweckraum der Kürnachtalhalle, Weg zum Sportplatz 8

## Tagesordnung:

1. Begrüßung, Angelegenheiten des Protokolls
2. Bericht der Vorstandschaft und des Beirates, mit Aussprache
3. Kassen- und Revisionsberichte
4. Feststellung der Anwesenden, der Stimmberechtigten & Stimmenverhältnisse
5. Ehrungen
6. Bildung des Wahlausschusses; Entlastung
7. Neuwahlen, nach § 20.2 der Satzung, (*AmtsInhaber*); ggf. *Ergänzungswahlen*

MV-Teilnahme auch online per Skype möglich; Zugangsdaten nach Anmeldung bis 23. März 20<sup>00</sup> Uhr bei Dr. Bittner (DrBittner@3stein.com)

a) 2. Vorsitzender	Ai: J. Müller
b) BezirksSpielLeiter	Ai: HJ. Gies
c) Mitgliederverwalter	Ai: M. Süß
d) Bezirksjugendleiter ( <i>Neuwahl/Bestätigung</i> )	Ai: D. Schwarz
e) Schriftführer	Ai: St. Scholz
f) Damenwart	Ai: K. Senft
g) Seniorenwart	Ai: WM. Schmitt
h) Medienwart	Ai: A. Friesen
i) Chasma-Wart	Ai: E. Gottfried
j) Vorsitzender des Rechtsausschusses	Ai: St. Herrmann
k) ein Beisitzer des Rechtsausschusses	Ai: J. Simon
l) ein Ersatzmitglied des Rechtsausschusses	Ai: M. Hofmann
m) ein Kassenprüfer	Ai: Klaus Fleckenstein (seit 2019)

8. Benennung der Delegierten zum BSB-Kongress am **17. Juni** in **Bad Tölz**

9. Verabschiedung des Haushalts für 2024
  - Finanzierung elektron. Bretter
  - Festlegung des Mitgliedsbeitrages

**Geändert!**

10. Anträge auf Änderung der Ordnungen

- 1) Satzung - keine Anträge
- 2) JugendO (=USJ-Satzung)
- 3) Spieler&Mitgl.-VerwOrdnung
- 4) FinanzO;
- 5) **ReiseKO**
- 6) **TurnierO**

11. Anträge (keine weiteren beim 1. Vors. des USV eingegangen)

- Ausrichtung kommender Meisterschaften und Turniere

12. weitere Anträge, Wünsche, Verschiedenes

## zu TOP 1)

Das Protokoll der MV vom 9. Apr. 2022 wurde veröffentlicht per Mail an die Vorsitzenden (Kurzprotokoll am 10. April auf der USV-Homepage).

Dagegen wurden in der satzungsgemäßen Frist (§ 39) von 4 Wochen keine Einwände vorgebracht; auch nicht in der Folge. Das Protokoll ist damit gültig, personelle und satzungsändernde Beschlüsse werden dem Amtsgericht zur Eintragung ins Vereinsregister gemeldet.

## zu TOP 2.1) Berichte der Vorstandschaft

### 1. Vorsitzender (Dr. Harald R. Bittner):

Zum Jahreswechsel beendete KissChess die Mitgliedschaft im USV. Ursächlich für die letztendliche Auflösung waren hier Zwistigkeiten mit den DSB um den Spielbetrieb in der Frauen-Bundesliga.

Im den vergangenen Monaten mussten wir von **Irene Neuburger** (SC Kahl/SC AB), **Horst Heidrich** (SV Kleinheubach) und **Reiner Hasenstab** (Sfr. Sailauf) Abschied nehmen. Sie seien stellvertretend genannt für alle anderen Schachfreunde, die nicht mehr unter uns weilen.

Aber es gibt auch positive Nachrichten: Mit der Turngemeinde Schweinfurt von 1848 meldete sich eine neue Abteilung beim USV an. Eine zunächst angestrebte Teilnahme an der Verbandsrunde klappte vorerst nicht, die TG SW plant aber, in der kommenden Saison einzusteigen.

Vor einem Jahr war das Geschehen noch stark geprägt von pandemiebedingten Einschränkungen; die Teams konnten in der Verbandsrunde ohne Bußgeld Spiele absagen, was viele nutzten. Die Unterfrankenliga wurde von ursprünglich elf Teams auf eine Achter-Runde reduziert.

Die für Lengfeld geplante ufr. EM konnte wegen der Hallennutzung für Flüchtlinge nicht in dieser Halle abgehalten werden. Dankenswerterweise sprangen Sfr. Vom SK Wertheim in die Bresche und organisierten die Main-Tauber-Halle. Die Organisation lag im Wesentlichen bei der USV-Vorstandschaft, die angesichts der kurzfristigen Umplanung mit der Zahl von 52 Teilnehmern zufrieden war.

Mit dem Sommer entspannte sich die Lage und einige Angebote konnten verwirklicht werden, so das Schachfestival in KÖN (erstmals mit **Rock meets Chess**), einigen Open und die ufr. 4er-Schnell-MM in Sailauf. Dazu auch viele SchiRi-Kurse (Sailauf, Rottendorf, Bad Kissingen, Erlenbach und im Januar in Bad Neustadt), wofür aus den Vorjahren Nachholbedarf resultierte.

Mehrere **Kurse** zum **Regionalen Schiedsrichter** für Neulinge und zur Verlängerung sind geplant. Interessenten wenden sich an mich. Gleiches gilt für die **Übungsleiter**-(=ÜL)-Kurse, die auch wieder **in Ufr.** laufen werden. ÜL-Scheine sind die Grundlage zur **Förderung durch Vereinspauschale**, zahlen sich also für den Verein aus.

Das Projekt (**Land-)Kreis-Meisterschaft in Schnellschach** oder ein **Amateur-Turnier** zB. an einem Samstag-Nachmittag durchzuführen, war ausgesetzt und soll dieses Jahr wieder in Fahrt kommen.

Nicht vergessen ist die Anregung von Klaus Link, dass ÜL für ein **Probetraining** und **Beratung** zu Spielabenden in die Vereine kommen.

Danken möchte ich auch allen gewählten, berufenen oder ohne offiziellen Auftrag tätigen Schachfreunden, die das Schach in Unterfranken unterstützen und fördern. Ohne sie wäre unser Angebot nicht zu schaffen und unser Lieblingssport ärmer.

## **2. Vorsitzender (Jürgen Müller):**

## **3. Vorsitzender (Wolfgang Künstler):**

### **Spielleiter (Hans-Jörg Gies):**

Kein Bericht, der über die Teilnahme an Onlinesitzungen, eMail-Umfragen und Abstimmungen hinausgeht.

Das Gleiche gilt für „leere“ Berichte aus dem Beirat.

Der Bericht des **Schatzmeisters** findet sich wie gewohnt im TOP 3 – Haushalt.

---

## **zu TOP 2.2) Berichte des Beirats**

### **Senioren-Wart (Wolfgang M. Schmitt)**

Als Seniorenwart in Unterfranken habe ich in den letzten Jahren versucht, Veränderungen zu bewirken. Dies ist mir zum Teil gelungen. Ich werde weiter versuchen, ein langfristiges Konzept im Bereich der Senioren während der Unterfränkischen Meisterschaften einzuführen. Das – so hoffe ich – wird von den Spielern angenommen und hat dann auch langfristig Bestand. Ich glaube auch, dass dadurch die Teilnehmer-Zahl gesteigert werden kann.

Deshalb wurde mein neuer Vorschlag schon im Vorfeld auf Sitzungen für gut befunden. Im Hauptturnier werden künftig also Jugendliche, Erwachsene bis 49 Jahre und Erwachsene über 50 zusammen spielen. Die Jugendlichen und die Erwachsene bis 49 kommen in die Hauptturnier-Wertung, die über 50-jährigen automatisch in die Seniorenwertung. Somit gibt es Preis für Jugend, Erwachsene bis 49 und über 50.

Damit ist sichergestellt, dass es immer genügend Teilnehmer gibt. Normal wird das Hauptturnier immer in neun Runden gespielt. Für die über 50 jährigen gibt es da eine kleine Sonderregelung. Die Senioren müssen mindestens sieben Runden spielen und es kann einmal persönlich ausgesetzt werden (Bye). Dafür erhält der Spieler einen halben Punkt. Dies geht nicht in der vorletzten und letzten Runde.

Eine weitere Option kann sich im Turnier in Verbindung mit dem Veranstalter ergeben. Ein gemeinsamer Nachmittag bei gutem Wetter und einer schönen Veranstaltung für alle Senioren. Dann werden alle nicht spielen und erhalten ihr zweites Bye-Remis. Fällt die Veranstaltung aus, bleibt es bei einem möglichen Remis und die Senioren spielen dann acht Runden.

Diese Bye-Regelung hat sich schon bei vielen Turnieren sehr gut bewährt.

Und nun zur Siegerehrung im Hauptturnier bei den Senioren. Der Beste Ü 50, Ü 65 und Ü 75 als Nestor erhalten jeweils einen Pokal und Urkunde. Die jeweiligen Plätze 2 und 3 werden mit Urkunden ausgezeichnet. Doppelte Preise kann es in den Kategorien Ü 50, Ü65 und Ü 75 nicht geben.

Weiter habe ich mir Gedanken über eine Neugliederung der gesamten Ligen gemacht und einen Vorschlag eingereicht. Aus meiner Sicht ist eine Änderung sehr wichtig um in den kommenden Jahren in allen Ligen einen geregelten Spielbetrieb aufrecht zu halten und auch garantieren zu können. Freuen würde ich mich natürlich, wenn mein Vorschlag dazu einen Beitrag leistet.

Ansonsten habe ich an Skype Konferenzen teilgenommen und auch telefoniert. Da es in Unterfranken oft einige Zeit in Anspruch nimmt, bis sich ein Nachfolger findet, möchte ich dieses rechtzeitig ansprechen.

### **Ich suche einen Nachfolger als Seniorenwart.**

Wenn jemand diesen sehr schönen Posten haben möchte, kann er sich gerne bei mir melden und die Einzelheiten besprechen. 09771/35 94 und schon geht es los. Ich werde im Sommer 64 und eins ist klar: Mit 66 fängt das Leben an !!!

Danke für gute Zusammenarbeit! Grüße aus NES – 19.01.2023 Euer WMS

## Damen-Wartin (Katharina Senft)

---

### *Frauenschachjahr 2022 und Ausblick auf zukünftige Veranstaltungen*

---

Nach ihrer erfolgreichen Titelverteidigung 2021 in der 1. Frauenbundesliga, spielte sich die Damenmannschaft aus Bad Königshofen auch in der Saison 2021/22 ins obere Drittel der Tabelle und belegte einen guten 4. Platz. Auch in der aktuellen Saison spielen die Damen wieder vorne mit und belegen nach 6 Spieltagen den 4. Rang.

Mit Olga Babiy gewann im vergangenen Jahr eine Spielerin aus dem Bundesligakader das Bad Königshofener Open 2022. Die aus der Ukraine stammende WGM ließ mit 5,5 Punkten aus 7 Partien (ohne Verlustpartie!) nicht nur ihre Mitstreiterinnen hinter sich, sondern verwies auch die männliche Konkurrenz auf die hinteren Plätze.

Leider gab es im Jahr 2022 auch einen herben Rückschlag für den Frauenschachsport in Unterfranken zu verzeichnen. Der erst im Dezember 2017 eigens für Frauenwettkämpfe gegründete Schachverein KissChess, der eine Damenmannschaft in der Frauenregionalliga sowie eine Damenmannschaft in der 1. Bundesliga stellte, musste Ende 2022 aufgelöst werden. Damit bleiben die Damen aus Bad Königshofen aktuell die einzigen Vertreterinnen aus Unterfranken, die aktiv am Spielbetrieb in der Frauenschachliga teilnehmen.

Um den Frauenschachsport in Unterfranken weiter zu fördern, wurde eine Emailverteileradresse eingerichtet, um gezielt über zukünftige Schachveranstaltungen für Frauen informieren zu können. Eine Anmeldung zu diesem Emailverteiler ist über die USV-Homepage möglich.

In diesem Jahr sind bisher drei Schachturniere, welche exklusiv für Frauen ausgeschrieben werden sollen, in Planung. Für eine erfolgreiche Durchführung stehe ich bereits mit der Damenschachgruppe aus Schweinfurt sowie mit Aylin Albayrak (Referentin Damenschach Bayerischer Schachbund) in Kontakt.

Bei der Ufr. Schnellschacheinzelmeisterschaft, welche am 7. Mai 2023 in Arnstein ausgespielt wird, wird zum ersten Mal auch die Ufr. Schnellschachmeisterin ermittelt. Der Titel soll möglichst in einem eigenen Damenturnier ausgespielt werden. Hierfür wird eine Mindestteilnehmerzahl von acht Frauen vorausgesetzt.

Um auch „neue“ Schachfans zu gewinnen, startet am 20. April ein Schachkurs für (Wieder)EinsteigerInnen an der VHS Karlstadt (Veranstaltungsort ist Arnstein). Dabei sind alle Schachinteressierten herzlich eingeladen.

Auch beim „Rock meets Chess“ 2023 wird ein hoher Frauenanteil angestrebt. Zusammen mit Dr. Anita Stangl (Frauenbotschafterin Deutscher Schachbund)

und Aylin Albayrak wird das Turnier bereits auf unterschiedlichen Plattformen (per E-Mail-Newsletter, Facebook und Instagram) beworben.

---

### ***Mädchen aus Schweinfurt gewinnen Flashmob-Wettbewerb***

---

Seit Oktober letzten Jahres suchte der DSB zusammen mit der Chess Sports Association (CSA) die kreativsten Aktionen rund um das Thema „Frauen & Mädchen im Schach“, nun hat die Jury entschieden. Insgesamt haben zehn Teams mit über 150 Frauen und Mädchen teilgenommen, darunter zwei Teams aus Österreich! **Siegerinnen sind die Frauen und Mädchen aus Schweinfurt rund um Melanie Sax**, die mit ihrer Idee des Luftballonschachs überzeugen konnten. Der erste Platz war für Einsendungen aus Deutschland und aus dem Ausland jeweils mit 600 Euro dotiert.

### **Fernschach-Wart (Niklas Orf | Dr. Harald Bittner)**

Das "klassische" Fernschach mit mehrtägiger Bedenkzeit pro Zug konnte im zweiten Anlauf mit 8 TN starten, die letzte Partie endete im Dezember 2022. Klar — wenn auch nicht mehr so deutlich wie beim letzten Turnier — setzte sich der Favorit IM Fabian Englert mit 5 Punkten aus 7 Partien durch. Bei seinem ersten Triumph 2017/19 schaffte er noch 90% und 1½ Punkte vor dem Zweitplatzierten Yannick Brätz (SW 2000). Die gestiegene Rechnerleistung zeigte sich deutlich in der Remisquote von 67 % (Vorturnier: 53 %).

Vizemeister wurde Maikel Schmäling (Römershag) mit einem halben Punkt Rückstand und gleich drei Teilnehmer – einen weiteren halben Zähler dahinter – gleichauf auf dem Bronze-Platz: Wolfgang Bachmann (WÜ 65), Walter Scheer (Mainaschaff) und Norbert Lukas (SW 2000). Auch FS-Neuling Cord-Christoph Vogt (TSV Bad Kissingen) erreichte 50 %. Überschattet wurde das Turnier durch den frühen Tod Irene Neuburgers, die im vorletzten FS-Turnier (2015/16) noch auf dem Treppchen landete.

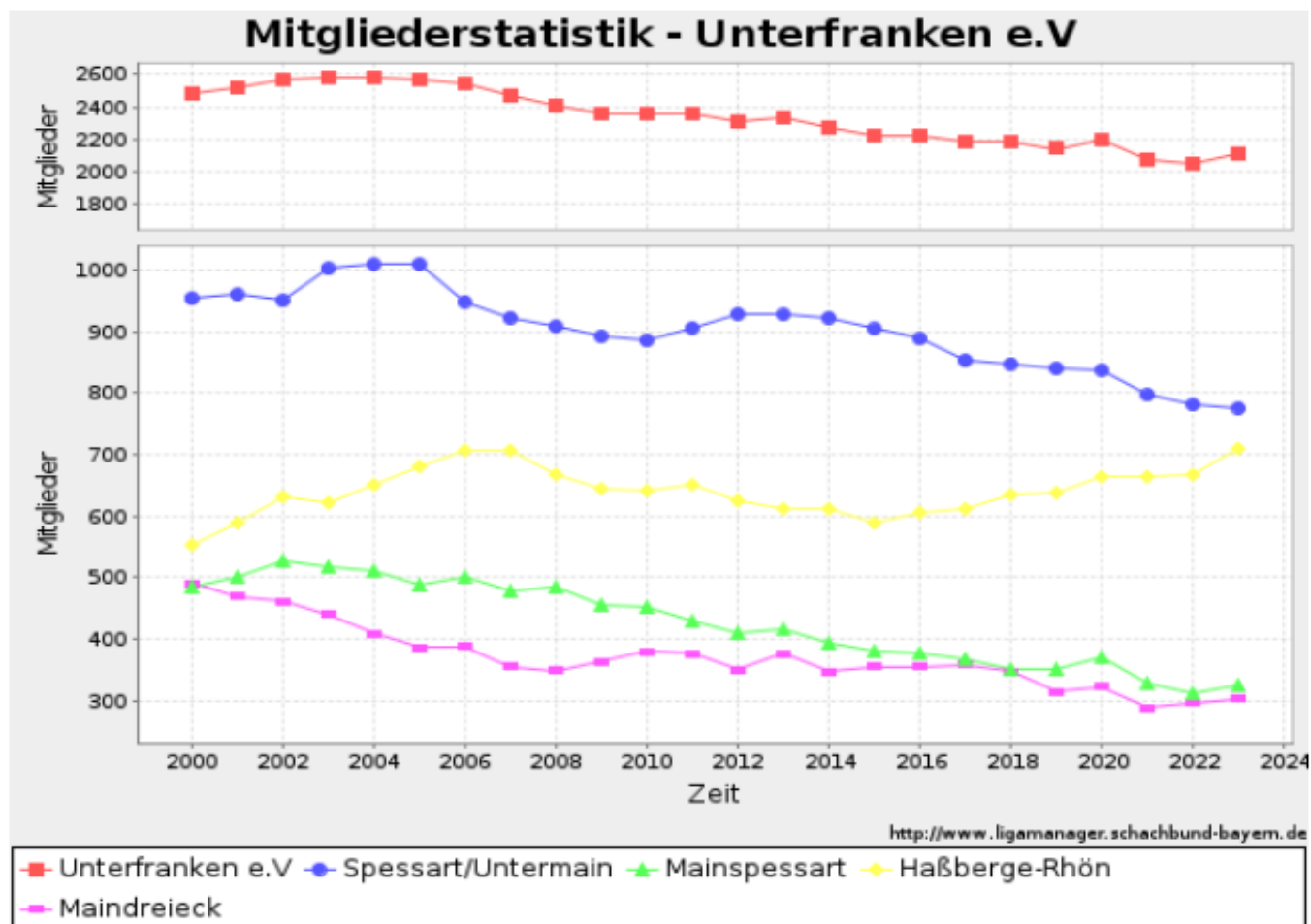
Das wachsende Online-Schach-Segment (LiChess.com, Chess.com, ...) nutzten wir bereits, auch zur Durchführung von ufr. Blitz-Meisterschaften. Hier musste aber wegen erwiesenem oder hoch wahrscheinlichem „Cheaten“ in die Endtabelle eingegriffen werden. Dies wurde bereits zur letzten MV thematisiert.



## Mitgliederverwalter (Mirco Süß)

2. Januar 2023

Stand 01.01.2023 hat der USV unverändert 57 Vereine (SPU: 19; Mitte: 22 = MSP: 11 + MAD: 11; HAS: 16). Neugegründet wurde eine Schachabteilung in der Turngemeinde Schweinfurt 1848 e.V. Abgemeldet wurde der in 2017 gegründete KissChess e.V. Es sind insgesamt 2115 Mitglieder gemeldet. Im Vergleich zum Vorjahr sind dies 57 Spieler (2,8%) mehr. Hiervon sind 263 (12,4%; 2022: 253, 12,3%) weiblich. Seit meinem ersten Bericht in 2014 hat der Anteil an Frauen somit von damals 9-10% stetig zugenommen. Spessart-Untermain (SPU) hat den größten Anteil mit 776 (2022: 781) Mitgliedern. Kreis Mitte hat 629 (2022: 610) Mitglieder (Mainspessart (MSP): 325 + Maindreieck (MAD): 304) und Haßberge-Rhön (HAS) 710 (2022: 667). Die starken Mitgliederrückgänge – auch durch die Pandemie getrieben – konnten gestoppt werden. Der insgesamt negative Trend – auf einem längeren Zeithorizont gesehen – scheint aber voranzuschreiten. Interessanterweise kann sich HAS diesem Trend widersetzen, wohingegen SPU die meisten Mitgliederverluste zu verzeichnen hat. Ob dies demographische Ursachen hat, wäre zu untersuchen. Die An-, Um- und Abmeldungen werden weiterhin manuell von mir durchgeführt, da der Datentransfer zwischen USV und BSB leider weiter manuell erfolgt (copy & paste mit entsprechendem Fehlerpotential „Mensch“). Nachdem



hier eine Schnittstelle zwischen DSB und BSB geschaffen wurde, wäre es auch an der Zeit die Daten vom USV automatisiert an den BSB zu übermitteln. Auch die Funktionalitäten, um diesen Bericht zu erstellen, gibt es aktuell nur auf der BSB-Seite. Ein geplantes, neues System hat bisher noch keine Fahrt aufnehmen können.

Umgekehrt ist seitens des DSB geplant, statt des bisher genutzten Servers aus Baden-Württemberg – wodurch hier einige Ausfälle und Abhängigkeiten entstanden sind – zukünftig extern beauftragt hosten zu lassen. Die Umsetzung ist in 2023 geplant.

Mirco Süß MIVIS-Beauftragter des USV

---

**Schriftführer (Steffen Scholz)**

**Wertungswart (Werner Zschunke)**

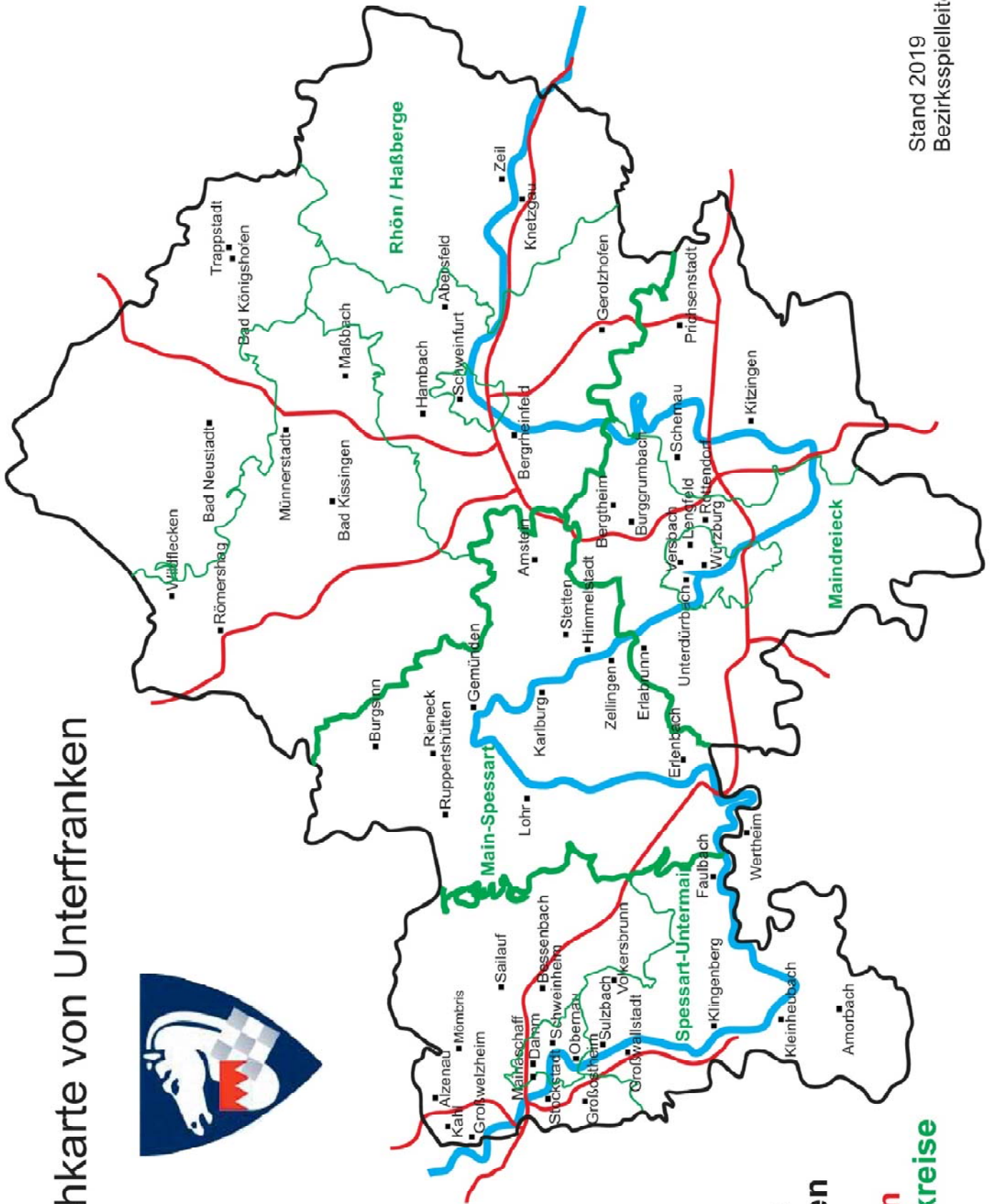
**Medien-Wart (Arthur Friesen)**

**Webmaster (Thomas Worofsky)**

**JugendLeiter (Dominik Schwarz)**

**Chasma-Wart (Elmar Gottfried)**

# Schachkarte von Unterfranken



**Grenze von Unterfranken**  
**Main**  
**Autobahnen**  
**Land-Spielkreise**

Stand 2019  
 Bezirksspielleiter hjg

## TOP 3) Kassen- und Revisionsberichte

### 3.1 Schatzmeister (Wolfgang Kassubek):

Nach zwei Corona-Jahren haben wir erstmals wieder eine UEM durchgeführt und der Spielbetrieb läuft wieder weitgehend "normal". Um den Mitgliederschwund dieser Jahre auszugleichen und dem Schach in Unterfranken weiteren Auftrieb zu geben, werden jedoch noch einige Anstrengungen notwendig sein.

Das finanzielle Ergebnis ist leider nur scheinbar ausgeglichen. Durch den sehr späten Zugang einiger Abrechnungen unseres 1. Vorsitzenden, die einiger Nachfragen bedurften, gab es einige Kostenverschiebungen ins Abrechnungsjahr 2023.

Zudem steht die Abrechnung des BLSV über die Zuschussjahre 2000-2022 komplett aus. Da hier auch Billigkeitsregelungen im Raum stehen, kann ich nur sehr grob schätzen, was da in Form von Rückforderungen bzw. Zuschussgewährung auf uns zukommt.

<b>Ergebnis 2022</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Σ</b>
Vereinsbeiträge	4.332,50 €	0,00 €	4.332,50 €
Zuschüsse BLSV BSB	800,00 €	0,00 €	800,00 €
Bußgelder	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Anmeldegebühren	452,50 €	66,00 €	386,50 €
Spenden	2.146,99 €	0,00 €	2.146,99 €
Ehrennadeln	20,00 €	0,00 €	20,00 €
Jugend	13.380,80 €	15.628,55 €	-2.247,75 €
Bank, Zinsen	25,14 €	5,00 €	20,14 €
DWZ Internet Presse	34,32 €	68,64 €	-34,32 €
Damen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Fernschach	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Lehrgänge	2.184,00 €	3.483,48 €	-1.299,48 €
Mitgliederverwaltung			
Geschäftsstelle	0,00 €	1.612,45 €	-1.612,45 €
Sitzungen			
Mitgliederversammlung	0,00 €	184,10 €	-184,10 €
Spielbetrieb Schiedsrichter	0,00 €	922,60 €	-922,60 €
Material	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Vorstandschafft, Präsente	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuschüsse, UEM	300,00 €	1.761,79 €	-1.461,79 €
Breitenschach	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Sonstiges	317,34 €	317,34 €	0,00 €
<b>Summe</b>	<b>23.993,59 €</b>	<b>24.049,95 €</b>	<b>-56,36 €</b>
<b>Gewinn/Verlust</b>		<b>-56,36 €</b>	

Daher sehe ich mich in der Pflicht, für 2023 einen Nachtragshaushalt aufzustellen, den Ihr in der Anlage findet. Dieser Haushalt sieht ein sehr großes Minus-Ergebnis vor. Dies beruht weitgehend auf meiner vorsichtigen Bewertung der Kostenverschiebungen und der Auswirkungen der BLSV-Abrechnung.

Selbst im ungünstigsten Fall ist jedoch der USV weiterhin finanziell gesichert. Dies könnt Ihr aus der Auflistung der Jahresergebnisse der letzten 5 Jahre leicht ersehen.

**Eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge halte ich nicht für notwendig.**

Jahr	Ergebnis
2017	1.533,62 €
2018	706,26 €
2019	-63,33 €
2020	5.257,82 €
2021	6.712,00 €
2022	-56,36 €

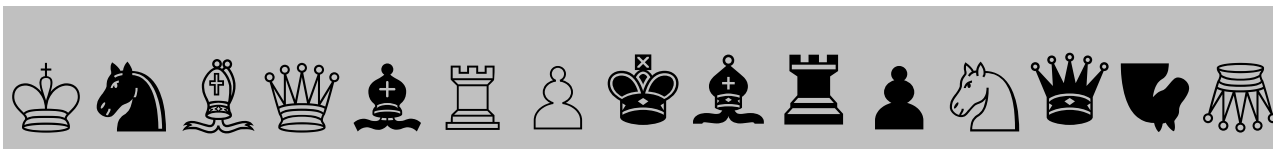
**3.2** Die Prüfung der USV-Kassenführung für 2022 haben Schachfreund Sauer und ich am 21.1. in Stetten vorgenommen.

Alle Buchungen und Belege wurden überprüft mit dem Ergebnis: Ohne jede Beanstandungen. Die Kassenführung von Wolfgang Kassubek geschieht sehr ordentlich und übersichtlich.

Zur Hauptversammlung kann ich voraussichtlich kommen und den Kassenbericht abgeben.

Schöne Grüße

(gez. Klaus Fleckenstein, TSV Lohr)



**TOP 8) Benennung der Delegierten zum BSB-Kongress****Geändert!**

Der BSB-Tag 2023 findet am Samstag, **17. Juni** in **Bad Tölz** statt.

Der Schachbezirk Unterfranken stellt **5 Delegierte** plus Bez.-Vorsitzendem.

Der BSB-Tag 2024 ist bereits nach Rosenheim vergeben worden.

**TOP 9) Haushaltsplanung**

**9.1** Der **HH-Ansatz für 2024** sowie zum Vergleich die Vorjahre incl. Nachtrag für **2023** in folgender Tabelle:

	<b>2022</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>	<b>2023 neu</b>	<b>2024</b>
	<b>Ansatz</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Ansatz</b>	<b>Ansatz</b>	<b>Ansatz</b>
<b>Einnahmen:</b>					
Vereinsbeiträge	4.350,00 €	4.332,50 €	4.350,00 €	<b>4.400,00 €</b>	4.400,00 €
Zuschuss BLSV	1.000,00 €	0,00 €	5.000,00 €	<b>1.000,00 €</b>	5.000,00 €
Zuschuss BSB		800,00 €			
Bußgelder	300,00 €	0,00 €	300,00 €	300,00 €	200,00 €
Ehrennadeln, Ehrungen	100,00 €	20,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €
Anmeldegebühren	250,00 €	386,50 €	250,00 €	<b>300,00 €</b>	300,00 €
Spenden	600,00 €	2.146,99 €	300,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
Habenzinsen, Bank	0,00 €	20,14 €	0,00 €	100,00 €	100,00 €
Summe Einnahmen:	<b>6.600,00 €</b>	<b>7.706,13 €</b>	<b>10.300,00 €</b>	<b>7.700,00 €</b>	<b>11.600,00 €</b>

**9.2 Modelle zur Finanzierung elektr. Bretter**

(Informationen vor Ort)

**9.3 Mitgliedsbeiträge**

Mit dem vorgestellten HH-Ansatz für 2024 sind **keine** Veränderungen der Beitragshöhe nötig.

	2022	2022	2023	2023 neu	2024
<b>Ausgaben:</b>	<b>Ansatz</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Ansatz</b>	<b>Ansatz</b>	<b>Ansatz</b>
Jugend:	2.400,00 €	2.247,75 €	3.175,00 €	3.175,00 €	2.490,00 €
DWZ, Internet, Presse	100,00 €	34,32 €	100,00 €	50,00 €	50,00 €
Damen	200,00 €	0,00 €	200,00 €	200,00 €	200,00 €
Fernschach	50,00 €	0,00 €	50,00 €	50,00 €	50,00 €
Senioren	100,00 €	0,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €
Lehrgänge:	500,00 €	1.299,48 €	500,00 €	1.000,00 €	500,00 €
Verwaltung, G 'stelle	1.500,00 €	1.612,45 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
Sitzungen	900,00 €	184,10 €	900,00 €	900,00 €	900,00 €
Spielbetrieb, Schiedsri.	600,00 €	922,60 €	600,00 €	900,00 €	600,00 €
Material	100,00 €	0,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €
Vorstandschaft	600,00 €	0,00 €	600,00 €	600,00 €	600,00 €
Breitenschach	1.000,00 €	0,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
Chasma	720,00 €	0,00 €	720,00 €	720,00 €	720,00 €
Sonstiges	100,00 €	0,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €
<b>Turniere: (Zuschüsse)</b>					
Einzelmeisterschaft	2.000,00 €	1.061,79 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Nachtrag EM 2022				1.000,00 €	
Blitz-EM	200,00 €	0,00 €	200,00 €	200,00 €	200,00 €
Blitz-MM	250,00 €	0,00 €	250,00 €	250,00 €	250,00 €
Schnellschach-EM	200,00 €	0,00 €	200,00 €	200,00 €	200,00 €
Schnellschach-MM	250,00 €	250,00 €	250,00 €	250,00 €	250,00 €
Tandem	100,00 €	0,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €
Schach 960	100,00 €	0,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €
Baskisches Schach	100,00 €	0,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €
<b>Sonstiges:</b>					
Sonstige Zuschüsse	500,00 €	150,00 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €
Jubiläum 100 J.USV	1.000,00 €	0,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	0,00 €
<b>Summe Ausgaben:</b>	<b>13.570,00 €</b>	<b>7.762,49 €</b>	<b>14.345,00 €</b>	<b>16.095,00 €</b>	<b>12.610,00 €</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>-6.970,00 €</b>	<b>-56,36 €</b>	<b>-4.045,00 €</b>	<b>-8.395,00 €</b>	<b>-1.010,00 €</b>
<b>Gesamtrechnung:</b>					
<b>Anfangsbestand</b>	<b>38.369,00 €</b>	<b>38.369,00 €</b>	<b>38.312,64 €</b>	<b>38.312,64 €</b>	<b>29.917,64 €</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-6.970,00 €</b>	<b>-56,36 €</b>	<b>-4.045,00 €</b>	<b>-8.395,00 €</b>	<b>-1.010,00 €</b>
<b>Rücklagen</b>	<b>31.399,00 €</b>	<b>38.312,64 €</b>	<b>34.267,64 €</b>	<b>29.917,64 €</b>	<b>28.907,64 €</b>

## TOP 10) Anträge zur Änderung der Ordnungswerke

### 10.1 Satzung

**Keine Anträge.**

### 10.2 Spieler-und-Mitglieder-Verwaltungs-Ordnung (SuMVO)

Mirco Süß

*Neuer Punkt 1.6:*

**1.6.** Änderungen der Vereins- oder Funktionärsdaten *während des Spieljahres* sind innerhalb eines Monats einzutragen. Die Adressangaben beinhalten Name, Adresse, Telefonnummer und Email-Adresse. Der Mitgliederverwalter entscheidet über begründete Ausnahmen. Ein Verstoß gegen die Meldepflicht gemäß § 14 der USV-Satzung kann vom Mitgliederverwalter (nach vorheriger Mahnung auf der USV-Homepage) nach §12.1d) mit € 20 bis € 50 geahndet werden.

Begründung:

Die Aktualität der Daten ist für die Erstellung der Beitragsrechnungen und ggf notwendiger Kommunikation der Vorstandschaft an die Vereine notwendig. Ein Kontakt zum Mannschaftsführer ermöglicht frühzeitigen Austausch bei z.B. Spielabsagen oder Rückfragen zum Spiellokal.

#### **Satzung § 14 Pflichten**

Die Mitglieder sind verpflichtet, die aktuellen Inhaber der Positionen Vorsitzender, Stellvertreter, Spielleiter, Jugendleiter, Schatzmeister und die Mannschaftsführer mit aktuellen Adressangaben und das Spiellokal zu melden.

### 10.3 Jugend-Ordnung (JugO)

(Änderungen der JugO durch die USJ-MV treten erst nach Bestätigung der USV-MV in Kraft)

#### **Jugendversammlung, Art. 6.2:**

Jeder Verein kann zwei Delegierte zur Jugendversammlung entsenden, von denen höchstens einer älter als **23** Jahre sein darf. Jeder Delegierte hat eine Stimme. Bei der Wahl des Jugendsprechers ist pro Verein nur ein Delegierter stimmberechtigt, der höchstens **23** Jahre alt sein darf.

*Vorgeschlagene Neufassung:*

Jeder Verein kann zwei Delegierte (**Mindestalter: 14 Jahre**) zur Jugendversammlung entsenden, von denen höchstens einer älter als **25** Jahre sein darf. Jeder Delegierte hat eine Stimme. Bei der Wahl des Jugendsprechers ist pro Verein nur ein Delegierter stimmberechtigt, der höchstens **25** Jahre alt sein darf. **Es gilt das Alter am Tag der Versammlung.**

*Begründung:*

*14 J. ist eine Stufe bei der Geschäftsfähigkeit; mit der aktuellen Formulierung wäre es auch denkbar, Säuglinge abstimmen zu lassen. In der Jugendorganisation sind Schachspieler bis 25 Jahren vertreten. Dies sollte auch bei der Obergrenze berücksichtigt werden.*



## 10.4 Neufassung der USV-Reisekostenordnung (von 2005)

Derzeit gültige Fassung – letzte Änderung  
September 2020

Vorgeschlagene Neufassung

### § 1. Grundlage

Reisen im Sinne dieser Ordnung sind Reisen, die zu einer längeren Abwesenheit von der Wohnung führen und angeordnet oder genehmigt worden sind.

Eine Reise im Sinne dieser Bestimmungen liegt auch dann vor, wenn das Reiseziel am Wohnort liegt.

Die Anordnung bzw. Genehmigung von Reisen obliegt, soweit nichts anderes geregelt ist, dem 1. Vorsitzenden.

### § 2. Umfang

1. Die Reisekostenerstattung umfasst:

- Fahrtkostenerstattung,
- Wegstrecken- und Mitnahmeentschädigung,
- Verpflegungsmehraufwand,
- Übernachtungsgeld.

2. Die Dauer der Reise richtet sich nach der Abreise und der Ankunft an der Wohnung.

3. Der Schatzmeister teilt den Mitgliedern des erweiterten Vorstandes zum Jahresbeginn oder unverzüglich nach vom BLSV bekannt gemachten Änderungen die staatlichen Reisekostensätze, die nach den Bestimmungen dieses Abschnitts für die Berechnung des Erstattungsanspruches von Bedeutung sind, mit.

### § 3. Erstattungsanspruch

1. Die Anordnung des 1. Vorsitzenden auf Reisekostenerstattung gilt als erteilt, sofern nicht ausdrücklich widerrufen:

- a) gegenüber den Mitgliedern des erweiterten Vorstandes in Ausübung ihres Amtes, sofern der Haushaltsplan eingehalten wird.
- b) gegenüber den Mitgliedern des

### § 1. Grundlage

Reisen im Sinne dieser Ordnung sind Reisen, die zu einer längeren Abwesenheit von der Wohnung führen und angeordnet oder genehmigt worden sind. Eine Reise im Sinne dieser Bestimmungen liegt auch dann vor, wenn das Reiseziel am Wohnort liegt. Die Anordnung und Genehmigung der Reisen und deren Kostenerstattung obliegt, soweit nichts anderes geregelt ist, der Vorstandschaft.

### § 2. Umfang

1. Erstattet werden

- Fahrtkosten bzw. Wegstreckenentschädigung § 4
- Verpflegungsmehraufwand § 5
- Übernachtungskosten § 6

2. Die Dauer der Reise bestimmt sich nach der durch die Reise bedingte Abwesenheit von der eigenen Wohnung.

3. Der Schatzmeister teilt auf Anfrage die jeweils geltenden Bestimmungen für die Höhe der Erstattung mit.

### § 3. Erstattungsanspruch

1. Die Anordnung auf Reisekostenerstattung gilt als erteilt, sofern sie nicht ausdrücklich widerrufen wird:

- a) für Mitglieder des erweiterten Vorstandes in Ausübung ihres Amtes, sofern der Haushaltsplan eingehalten wird.
- b) für Mitglieder des Rechtsausschusses für in Ausübung ihres Amtes.

Rechtsausschusses für in Ausübung ihres Amtes anfallende Reisen.

c) gegenüber dem Bezirksspielleiter und dem Bezirksjugendleiter, ersatzweise dem von ihnen beauftragten Turnierleiter oder Schiedsrichter für Reisen zu einem durch den USV gemäß Turnierordnung und Jugendturnierordnung durchzuführenden Turnier.

d) gegenüber einem vom USV beauftragten Referenten einer Lehrveranstaltung, sofern dessen Reisekosten nicht bereits über das Honorar oder von übergeordneten Organisationen abgegolten werden.

2. Fahrtstrecken außerhalb Unterfrankens bedürfen in jedem Fall der ausdrücklichen Anordnung.

3. Die Reisekosten der Vertreter des USV zu Sitzungen oder Versammlungen des Bayerischen Schachbundes (BSB) oder der Bayerischen Schachjugend (BSJ) werden nur erstattet, wenn nicht bereits ein Anspruch auf Erstattung durch den BSB oder die BSJ besteht.

4. Die Vertreter der Vereine an Tagungen des erweiterten Vorstandes oder der Mitgliederversammlung tragen ihre Kosten selbst.

#### § 4. Fahrtkostenerstattung

1. Für Strecken, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt worden sind, werden die entstandenen notwendigen Fahrtkosten für die 2. Klasse erstattet.

2. Fahrpreisermäßigungen sind zu berücksichtigen.

Fahrtkosten werden ferner nicht erstattet, wenn das Beförderungsmittel unentgeltlich benutzt werden kann.

Soweit die Ermäßigung aufgrund der

c) für den Bezirksspielleiter und den Bezirksjugendleiter, bzw, den von ihnen beauftragten Turnierleitern oder Schiedsrichtern für Reisen zu einem durch den USV gemäß Turnierordnung und Jugendturnierordnung durchzuführenden Turnier.

d) für einen vom USV beauftragten Referenten einer Lehrveranstaltung, sofern dessen Reisekosten nicht bereits über das Honorar oder von übergeordneten Organisationen abgegolten werden.

e) für von der Mitgliederversammlung berufene Delegierte bzw. deren Vertreter.

2. Fahrtstrecken außerhalb Unterfrankens bedürfen in jedem Fall der ausdrücklichen Anordnung. Ausgenommen sind Reisen Delegierter im Sinne des 1.e)

3. Die Reisekosten der Vertreter des USV zu Sitzungen oder Versammlungen des Bayerischen Schachbundes (BSB) oder der Bayerischen Schachjugend (BSJ) oder anderer übergeordneter Verbände werden nur erstattet, wenn nicht bereits ein Anspruch auf Erstattung durch den BSB, die BSJ oder einen anderen übergeordneten Verband besteht. Eine Doppelerstattung findet nicht statt.

4. Die Vertreter der Vereine an Tagungen des erweiterten Vorstandes oder der Mitgliederversammlung tragen ihre Kosten selbst.

#### § 4. Fahrtkostenerstattung

1. Für Strecken, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurückgelegt worden sind, werden die entstandenen notwendigen Fahrtkosten für die 2. Klasse erstattet.

2. Fahrpreisermäßigungen sind zu berücksichtigen.

Fahrtkosten werden nicht erstattet, wenn das Beförderungsmittel unentgeltlich benutzt werden kann.

Soweit die Ermäßigung aufgrund der

Benutzung einer BahnCard oder ähnlicher Vergünstigungen eintritt, trifft die Vorstandschafft Bestimmungen darüber, inwieweit Aufwendungen hierfür erstattet werden.

3. Für Strecken, die von einer oder mehreren Personen mit einem privaten Kraftfahrzeug (Kfz) zurückgelegt werden, wird Wegstreckenentschädigung in Höhe der staatlichen Reisekostensätze gewährt.

#### § 5. Verpflegungsmehraufwand

1. Verpflegungsmehraufwand wird pauschal mit einem Tagegeld abgegolten. Die Höhe bestimmt sich nach den zum Zeitpunkt der Reise geltenden staatlichen Reisekostensätzen.

2. Schließen die Übernachtungskosten das Frühstück mit ein bzw. entstehen dem Reisenden für das Frühstück keine Kosten, so ist das Tagegeld um 15% zu kürzen. Schließen die Übernachtungskosten Mittag- und/oder Abendessen mit ein bzw. entstehen dem Reisenden für Mittag- und/oder Abendessen keine Kosten, so ist das Tagegeld um jeweils 30% zu kürzen.

#### § 6. Übernachtungsgeld

1. Die notwendigen Übernachtungskosten werden gegen Vorlage der Rechnung in voller Höhe bis zu 80,00 Euro pro Nacht vergütet.

2. Übersteigen die Übernachtungskosten diesen Betrag, so wird der Mehrbetrag nur erstattet, wenn er vom 1. Vorsitzenden im Vorfeld der Veranstaltung genehmigt worden ist.

#### § 7. Turnierteilnahme

1. Grundsätzlich haben alle an einer Veranstaltung des USV teilnehmenden

Benutzung einer BahnCard oder ähnlicher Vergünstigungen eintritt, trifft die Vorstandschafft Bestimmungen darüber, inwieweit Aufwendungen hierfür erstattet werden.

3. Für Strecken, die von einer oder mehreren Personen mit einem privaten Kraftfahrzeug (Kfz) zurückgelegt werden, wird eine Wegstreckenentschädigung gewährt. **Die Höhe dieser Entschädigung richtet sich nach dem jeweiligen Kilometersatz, der für die steuerliche Geltendmachung von Dienstreisen Anwendung findet.**

#### § 5. Verpflegungsmehraufwand

1. Verpflegungsmehraufwand wird pauschal mit einem Tagegeld abgegolten. Die Höhe des Erstattungsbetrags richtet sich nach den Pauschalsätzen, die für die steuerliche Geltendmachung von Dienstreisen Anwendung finden.

2. Schließen etwaige Übernachtungskosten (§ 6) das Frühstück bzw. andere Mahlzeiten mit ein oder entsteht aus anderen Gründen kein Aufwand, ist das Tagegeld zu kürzen. Die Kürzung richtet sich nach den Bestimmungen, die für die steuerliche Geltendmachung von Dienstreisen Anwendung finden.

#### § 6. Übernachtungskosten

1. Die notwendigen Übernachtungskosten werden gegen Vorlage der Rechnung in voller Höhe bis zu **100.- Euro** pro Nacht vergütet. Die Notwendigkeit kann ab einer Reisedauer von mehr als 10 Stunden unterstellt werden.

2. Übersteigen die Übernachtungskosten diesen Betrag, so wird der Mehrbetrag nur erstattet, wenn dieser von der Vorstandschafft im Vorfeld der Reise genehmigt worden ist.

#### § 7. Turnierteilnahme

1. Grundsätzlich tragen alle an einer Veranstaltung des USV teilnehmenden

Spieler und Mannschaften sowie die Vertreter des USV an Turnieren übergeordneter Organisationen ihre Kosten selbst zu tragen.

2. Inwieweit der USV für die Teilnehmer an Schachveranstaltungen Reisekostenerstattung oder sonstige Zuschüsse gewährt, entscheidet die Vorstandschaft unter Einhaltung der Höchstsätze dieser Ordnung auf schriftlichen Antrag.

### § 8. Lehrgänge

Der USV kann Teilnehmern an Lehrgängen auf schriftlichen Antrag Fahrtkosten, Übernachtungskosten und Verpflegungsmehraufwendungen bis zur Höhe der in dieser Ordnung genannten Sätze erstatten. Dabei ist das Eigeninteresse der Lehrgangsteilnehmer bzw. das Interesse ihres Vereins entsprechend erstattungsmindernd zu berücksichtigen.

Spieler und Mannschaften sowie die Vertreter des USV bei Turnieren übergeordneter Organisationen ihre Kosten selbst.

2. Inwieweit der USV im Ausnahmefall für die Teilnahme an Schachveranstaltungen eine Reisekostenerstattung oder sonstige Zuschüsse gewährt, entscheidet die erweiterte Vorstandschaft unter Einhaltung der Höchstsätze dieser Ordnung auf schriftlichen Antrag.

### § 8. Lehrgänge

Der USV kann Teilnehmern an Lehrgängen auf schriftlichen Antrag Fahrtkosten, Übernachtungskosten und Verpflegungsmehraufwand bis zur Höhe der in dieser Ordnung genannten Sätze erstatten. Dabei ist das Eigeninteresse der Lehrgangsteilnehmer bzw. das Interesse ihres Vereins entsprechend erstattungsmindernd zu berücksichtigen.

## 10.5 USV-Finanzordnung (von 2005, 2021 ergänzt)

Derzeitige Fassung des § 5

### § 5. Kostenerstattung

Den Mitgliedern des erweiterten Vorstandes sind entstandene Kosten wie folgt zu erstatten:

1. Sachauslagen gegen Belege. Bagatellkosten (Telefon, Internet, einzelne Porti) können innerhalb angemessenem Pauschal Aufwand [im Rahmen der Ehrenamts-Pauschale] geltend gemacht werden.
2. Tagegelder, Reisekosten und Übernachtungskosten nach Maßgabe der Reisekostenordnung (RKO).
3. Über die Zahlung einer Aufwandsentschädigung nach § 3 Nr. 26 a Einkommensteuergesetz ("Ehrenamts-Pauschale", vgl. USV-Satzung 2.3a) befindet die erweiterte Vorstandschaft, die auch deren Höhe im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben festlegt.

Vorgeschlagene Neufassung

### § 5. Kostenerstattung

Den Mitgliedern des erweiterten Vorstandes **und vom Verband beauftragten Personen** sind entstandene Kosten wie folgt zu erstatten:

1. Sachauslagen gegen Belege. Bagatellkosten (Telefon, Internet, einzelne Porti etc) können mit einem angemessenen Pauschalbetrag **neben der** Ehrenamts-Pauschale geltend gemacht werden.
2. Tagegelder, Reisekosten und Übernachtungskosten nach Maßgabe der Reisekostenordnung (RKO) des USV.
3. Über die Zahlung einer Aufwandsentschädigung nach § 3 Nr. 26 a Einkommensteuergesetz ("Ehrenamts-Pauschale") - vgl. § 2.Nr. 3a) der USV-Satzung - befindet die erweiterte Vorstandschaft, die auch deren Höhe im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben festlegt.

4. Die bei Wettkämpfen des USV eingesetzten Schiedsrichter haben Anspruch auf Erstattung ihrer Kosten. Der Tagessatz für Verpflegungsmehraufwand, wettkampfbezogene Auslagen für Porto und Telefon beträgt einheitlich 30 Euro.

5. Die bei Lehrveranstaltungen eingesetzten Referenten und Trainer haben Anspruch auf Erstattung ihrer Kosten nach RKO. Das Honorar für die geleisteten Lehreinheiten (LE) richtet sich nach der Honorarordnung des DSB.

4. Die bei Wettkämpfen des USV eingesetzten Schiedsrichter haben Anspruch auf Erstattung ihrer Kosten. Der Tagessatz für Verpflegungsmehraufwand, und wettkampfbezogene Auslagen für Porto und Telefon etc. beträgt einheitlich 30 Euro.

5. Die bei Lehrveranstaltungen eingesetzten Referenten und Trainer haben Anspruch auf Erstattung ihrer Kosten nach RKO. Das Honorar für die geleisteten Lehreinheiten (LE) richtet sich nach der Honorarordnung des DSB.

Begründung:

Einleitungssatz – Hinzufügung „vom Verband beauftragte Personen“

Nach dem bisherigen Wortlaut könnten nur Mitgliedern des erweiterten Vorstands ihre Kosten ersetzt werden. Die Neufassung stellt sicher, dass auch „Beauftragte“, die ggfs nur punktuell tätig werden, ihre Auslagen erstattet bekommen.

Punkt 1. — Nach dem derzeit geltenden Wortlaut dürften Bagatellkosten nur innerhalb der vom erweiterten Vorstands betragsmäßig festgelegten Ehrenamtspauschale ersetzt werden. Nach der meines Wissens bei Erlass der Regelung vorhandenen Absicht sollte neben dem Ersatz des Sachaufwands (monetäre Kosten) auch der zeitliche Aufwand in Form der Ehrenamtspauschale abgegolten werden.

Die Neufassung soll die bisher widersprüchliche Formulierung korrigieren.

Punkt 2. — Hinzufügung von „des USV“

Die Hinzufügung soll nur der Klarstellung dienen, da es mehrere Regelungen (Bund, Länder etc) über den Ersatz von Reisekosten gibt.

---

## 10.6 USV-Turnierordnung

### 10.6.1 Streichung der kompletten Turnierordnung (Daniel Ullrich, TSV Rottendorf)

**Begründung:** Sie macht uns extrem unflexibel, wir haben ein fundamentales Problem mit dem Angebot als Verbandsschach. Opens mit Eventcharakter florieren, Onlineschach floriert soweit, dass sogar [chess.com](https://www.chess.com) gerade Probleme mit dem Loadhandling hat. Und ernsthaft, soll unsere Lösungsidee dieses Paragraphenungeheuer sein? Ich kenne wirklich niemanden, der sich gerne diese 14 Seiten durchliest. Die Informationen, die man braucht, findet man schwerlich darin, es sind massenhaft Lücken darin. Siehe Stammspielerregelung Schweinfurt am 4. Spieltag, in der ersten Mannschaft beim BSB ist Neubauer Stammspieler, spielt aber durch eine Lücke dennoch in der zweiten am 4. Spieltag, nachdem der Kampf der Ersten abgesagt wurde.

Was jetzt angemessen ist, ist die Produktentwicklungsphasen durchzugehen und damit das Angebot zeitgemäß zu machen, aus den Fehlern der Vergangenheit zu lernen und uns vernünftig neu für die Zukunft aufzustellen.

### 10.6.2 (Im Fall der Ablehnung von Antrag 1) Neuschaffung § 35.5:(D. Ullrich, Rottendorf)

Ein Spieler darf nicht an einem der beiden vorangegangenen Spieltage in einer höheren Mannschaft eingesetzt worden sein.

Begründung:

Es schließt aus, dass die darunterliegenden Wettbewerbe massiv beeinflusst werden durch Spielabsagen höherer Mannschaften. Wie hier der Versuch von Schweinfurt durch den Einsatz eines Stammspielers der ersten Mannschaft in der zweiten.

### 10.6.3 Abweichung von DWZ-Folge in der MML (Daniel Ullrich, TSV Rottendorf)

§ 33.3 Änderung von 200 auf 300.

Begründung: Durch Corona sind einige Zahlen nicht mehr aktuell, außerdem beträgt die bayerische Regelung ebenfalls 300 Punkte.

### 10.6.4: Ergänzung TO § 16.5 (Dähne-Pokal) (Mirco Süß, Mitgliederverwalter)

§16.5 Die erste Runde des Turniers ist bis zum 1. November auf Kreisebene zu spielen, es sei denn, der Bezirksspielleiter entscheidet anders. **Die Ausschreibung muss spätestens eine Woche vorher auf der USV-Homepage veröffentlicht sein.**

Begründung:

Im Jahr 2022 erfolgte die Veröffentlichung der Ausschreibung für SPU-Süd erst rund ein Tag vorher auf der Homepage des USV - wenig überraschend erschien hier kein Teilnehmer. Weiterhin erfolgte die Veröffentlichung in den vergangenen Jahren teilweise auf CHASMA direkt (ohne Link auf der USV-HP) - hiermit ist klar geregelt, dass die USV-Homepage das Kommunikationstool ist.

**10.6.5** Änderung der TO § 24.5 (Mirco Süß, Mitgliederverwalter)

§24.5 (alt): Der Einsatz eines Spielers, der für den betreffenden Verein nicht oder nicht mehr spielberechtigt ist, *hat den Verlust des Wettkampfes mit 0:8 zur Folge.*

§24.5 (neu): Der Einsatz eines Spielers, der für den betreffenden Verein nicht oder nicht mehr spielberechtigt ist, **führt zur Nullung aller Partien ab diesem Spieler (und höherer Meldenummer). Weiterhin wird die Mannschaft mit -1 Brett punkt bestraft.**

Begründung:

Da keine direkte Freigabe seitens MIVIS mehr nötig ist für eine Spielberechtigung, ist es für die Vereinsleiter/Mannschaftsführer nicht mehr eindeutig ersichtlich, ob ein Spieler gemäß Turnierordnung spielberechtigt ist.

Die fälschliche Annahme der Spielberechtigung in gutem Glauben führt hierbei aktuell zu einer 0:8 Wertung. Da nachgemeldete Spieler üblicherweise nur am Ende der Mannschaftsliste eingesetzt werden (können), entscheidet ggf. ein letztes Brett, welches man je nach Liga sogar kostenlos freilassen hätte können, für ein ggf. komplett gedrehtes Mannschaftsergebnis. Dies kann nicht dem Ziel entsprechen, den schachlichen Wettkampf zu fördern. Dennoch - um Vorteile eines vorsätzlichen Einsatz eines nicht spielberechtigten Spielers auszuschließen - wird die Mannschaft mit einem zusätzlichen Abzug auf das Gesamtergebnis bestraft (über die Nullung der Bretter dahinter - wie sie auch bei vertauschten Brettern bereits geregelt ist - hinausgehend).

**§ 9 – Bedenkzeit**

Soweit die TO für einzelne Turniere nichts anderes bestimmt, gelten folgende Bedenkzeiten (BZ) je Spieler und Partie, sofern in der Ausschreibung nichts anderes festgelegt wurde:

- 1) Bei Turnierpartien:
  - a) 2 Stunden für die ersten 40 Züge und anschließend 1 zusätzliche Stunde für den Rest der Partie.
  - b) Hängepartien sind nur zulässig, wenn dies in der Ausschreibung festgelegt wurde oder der Schiedsrichter dies aus gewichtigen Gründen anordnet.
  - c) In Pokal-Wettbewerben (Dähne, 4er) 2 Stunden / 40 Züge plus 30 min für den Rest.
  - d) In der B-Klasse und darunter 2 Stunden für die gesamte Partie.
  - e) Bei der Ufr. EM gilt "Fischer kurz".
  - f) In der Unterfrankenliga wird mit "Fischer lang" gespielt

Änderung in § 9: (H. Bittner)

**10.6.6** In 1d) In der **A-Klasse** und darunter ...

Bisher galt die BZ (2 h/Partie) für die beiden untersten Klassen. Nachdem die 8er-A-Klassen in den letzten Jahren weggefallen sind, firmieren die alten B- und C-Klassen als A-| B-Klasse. Hiermit wird die frühere Regelung wiederhergestellt.

**10.6.7:** In 1f) In Unterfrankenliga **und Bezirksliga** wird mit "Fischer lang" gespielt

Gerne auch Fischer kurz, wie in Bayern. Mittlerweile sollten in dieser Ebene e-Uhren vorhanden sein.— In ca. 2 Jahren kann man das auch für Kreisligen einführen.

---

**10.6. 8: Ergänzung des § 22.1 TO** (Mirco Süß, Mitgliederverw., HBi)

- 1) Jede Mannschaft muss einen Mannschaftsführer (MF) benennen. Dieser kann einen Stellvertreter bestimmen. Der MF ist für die Mannschaftsaufstellung verantwortlich. **Der MF darf seinen Spielern während der Partie empfehlen, ein Remisgebot zu stellen, anzunehmen oder abzulehnen. Er darf dabei keine Stellung in irgend einer laufenden Partie diskutieren oder kommentieren.**

Zusätzlich muss der Verein so viele Spieler mit aktiver Schach-Schiedsrichter-Lizenz melden, wie er Verbandsrunden-Mannschaften in der Kreisliga oder auf Bezirksebene hat.

Begründung: in der neuesten Ausgabe der FIDE-Regeln (Arbiters Manual) widersprechen sich die Bestimmungen in den Kap. 3.2.5 und 7.7 bezüglich der Rolle des MF.



## § 2 Spielberechtigung

- 1) Startrecht hat jeder Verein und jede Abteilung, die Mitglied des USV ist.
- 2) An Einzeltournieren des USV darf teilnehmen, wer in der Spielerliste des USV als Mitglied eines Mitgliedsvereins des USV eingetragen ist und von dem Mitgliedsverein beim BLSV gemeldet ist. Ehrenmitglieder des USV haben unabhängig von einer Vereinsmitgliedschaft Startrecht.
- 3) Spielrecht bei USV-Mannschaftsturnieren
  - a) Als Teilnehmer einer Mannschaft der USV-Mannschaftsturniere kann nur benannt werden, wer nach 2.2 Spielrecht für den Verein hat, der die Mannschaft meldet.
  - b) Ein Spieler kann in einem Spieljahr nur für einen USV-Verein als Teilnehmer einer Mannschaft eingesetzt werden. Ein Spieler kann nicht als Mitglied einer USV-Mannschaft benannt werden, wenn er in der 1. oder 2. Schach-Bundesliga oder in Ligen auf Bayerischer Ebene als Mitglied einer Mannschaft eines anderen Vereins oder einer Kapitalgesellschaft (im Sinne der DSB-TO) benannt ist.
  - c) Wird ein Spieler bei einem Turnier von mehr als einem USV-Verein als Mitglied einer Mannschaft benannt, so entscheidet der Spielleiter nach Rücksprache mit dem Spieler und den beteiligten Vereinen, welche Meldung zu streichen ist.
- 4) Für die USV-Mannschaftsmeisterschaft (Verbandsrunde) gelten gegenüber 2.3 folgende Ergänzungen und Einschränkungen:
  - a) In die Mannschaftsmeldeliste (MML) können Spieler aufgenommen werden, ...
  - b) Will ein Spieler den Verein wechseln, wird nach folgender Definition ...
  - c) Wechselnde Spieler, deren bisherige Mannschaft in der neuen Saison nicht ...
  - d) Neuzugänge dürfen in die MML aufgenommen werden, wenn sie in der Spielerliste stehen ...
    - (1) bis zum Termin zur Abgabe der MML (siehe § 33.2): frei platziert, soweit nicht durch § 33.3 beschränkt
    - (2) bis zum 1. September: hinten angereiht, Spielrecht ab Saisonbeginn
    - (3) bis zum 1. Dezember: hinten angereiht, Spielrecht ab 1. Januar
    - (4) vor Vollendung des 20. Lebensjahres: hinten angereiht, Spielrecht ab Meldung
- e) **Mit dem ersten Verbandsrunden-Einsatz für einen anderen Verein {im DSB, außerhalb des USV} verliert der Spieler sein USV-Spielrecht in der Verbandsrunde für den Rest der Saison. Nicht davon betroffen sind Einsätze in Sonderschachbereichen (Frauen, Senioren, Jugend, ...).**

**10.6.9: zu 2e)** Änderung des **letzten Satzes**: (Harald Bittner, USV)  
**Einsätze in Sonderschachbereichen (Frauen, Senioren, Jugend, Handicapped, ...) haben keinen Effekt auf das Spielrecht in der Verbandsrunde oder anderen ufr. Meisterschaften.**

**10.6.10: Ergänzungen zu 2.4d)** (Matthias Hofmann, TSV Lengfeld)

(3) bis zum 1. Dezember: hinten angereiht, Spielrecht ab 1. Januar, **es sei denn, Nr. (5) greift.**

**(5) nach Termin zur Abgabe der MML: hinten angereiht Spielrecht ab Meldung, sofern es sich um Personen handelt, die mind. 1 Jahr bzw. mind. eine komplette Spielzeit für keinen Schachverein {in der Bundesrepublik Deutschland} gemeldet und/oder aktiv waren.**

**Eine Nachmeldung nach dem drittletzten Spieltag ist nicht möglich.**

**Begründung:** Wir wollen auch Neumitgliedern/Wiedereinsteigern schnellstmöglich die Chance bieten, aktiv am Spiel-/Wettkampfgeschehen teilzunehmen. Wieso sollte dann

jemand, der im Dezember sich neu einem Verein anschließt, fast 1 Jahr warten müssen, um mitzuspielen? Niemand hat einen Nachteil.

**10.6.11:** (WM.Schmitt, Bad Neustadt)

### in 2.4e den ersten Satz ersatzlos streichen.

In Art. 2.3b) die Einschränkung reduzieren auf 1., 2. (ggf. 3.) Bundesliga und Oberliga.

Begründung: Der USV soll den Schachsport **fördern**. Dieser Absatz ist genau das Gegenteil. Er verhindert den eigenen Spielern, ihren Schachsport uneingeschränkt auszuleben und zu spielen.

Ich möchte das auch gerne an Beispielen deutlich machen.

Ein Spieler hat lange im Jugendbereich für seinen Verein gespielt, ist aufgrund von Studium oder Beruf räumlich verändert und kommt ab und an in die Heimat. Falls es sich terminlich ergibt, könnte er in seiner alten Mannschaft spielen. Dieses wird aber durch die TO verhindert und untersagt, falls er an seinem jetzigen Hauptwohnsitz Schach spielt. Parallel ist es aber ohne Probleme möglich, einen ausländischen Spieler aus Polen, Tschechien, Frankreich, Niederlande oder Belgien bei uns spielen zu lassen – uneingeschränkt und so oft er will und kann. Das ist ein Widerspruch in sich. Spieler von außerhalb können spielen, unseren eigenen Spielern und Mitgliedern wird dasselbe Recht seit Jahren verwehrt.

Auch meine private Schach Historie will ich damit einbringen und aufzeigen.

Ich habe länger im Oberallgäu gespielt als hier in Unterfranken. Mir wird aber untersagt, für meinen alten Verein ASV Martinszell zu spielen, falls ich mal während eines Spieltages im Allgäu zu Besuch bin. Alleine schon die zweifache Schach Meldung kann zu einer Sperre führen aber spätestens wenn ich mal spiele, kommt diese zum Tragen. Oder ich muss entscheiden: Bad Neustadt oder Martinszell. Bei 364 km Entfernung passiert das nicht oft, aber eine ganze Runde im Voraus zu planen ist nicht wirklich plausibel. Ohne Sanktionen darf ich aber nach Österreich zu meinem weiteren Verein, wo ich als Gastspieler mit dem SK 1920 Bregenz mehrere Meistertitel in den Mannschaftsligen geholt habe, kann dort spielen und wieder in Unterfranken weiterspielen. Das ist von Martinszell gerade mal 60 km entfernt. Ohne Einschränkungen. Das muss mir einer sinnvoll und nachvollziehbar erklären.

In der Regionalliga und höher, über Landesliga bis Oberliga darf jedoch ein Spieler in Unterfranken spielen, der aus dem selben Bundesland kommt und für zwei Vereine gemeldet und zum Einsatz kommt. Hier gilt die BSB-TO, aus der übrigens auch die Einschränkung in Art. 2.3b übernommen worden ist. Das Ganze wird dann noch getoppt: Auch aus nicht Bayerischen Bundesländern ist gleiche möglich.

Also findet die **Diskriminierung für unterfränkische Spieler** im eigenen Verband statt.

Deshalb erbitte ich diesen Sachverhalt zu ändern und aus der TO zu entfernen.

Vielen Dank für die Unterstützung und die Stimme dafür.

Wolfgang Max Schmitt  
Seniorenwart in Unterfranken und Vorsitzender SK 1933 Bad Neustadt

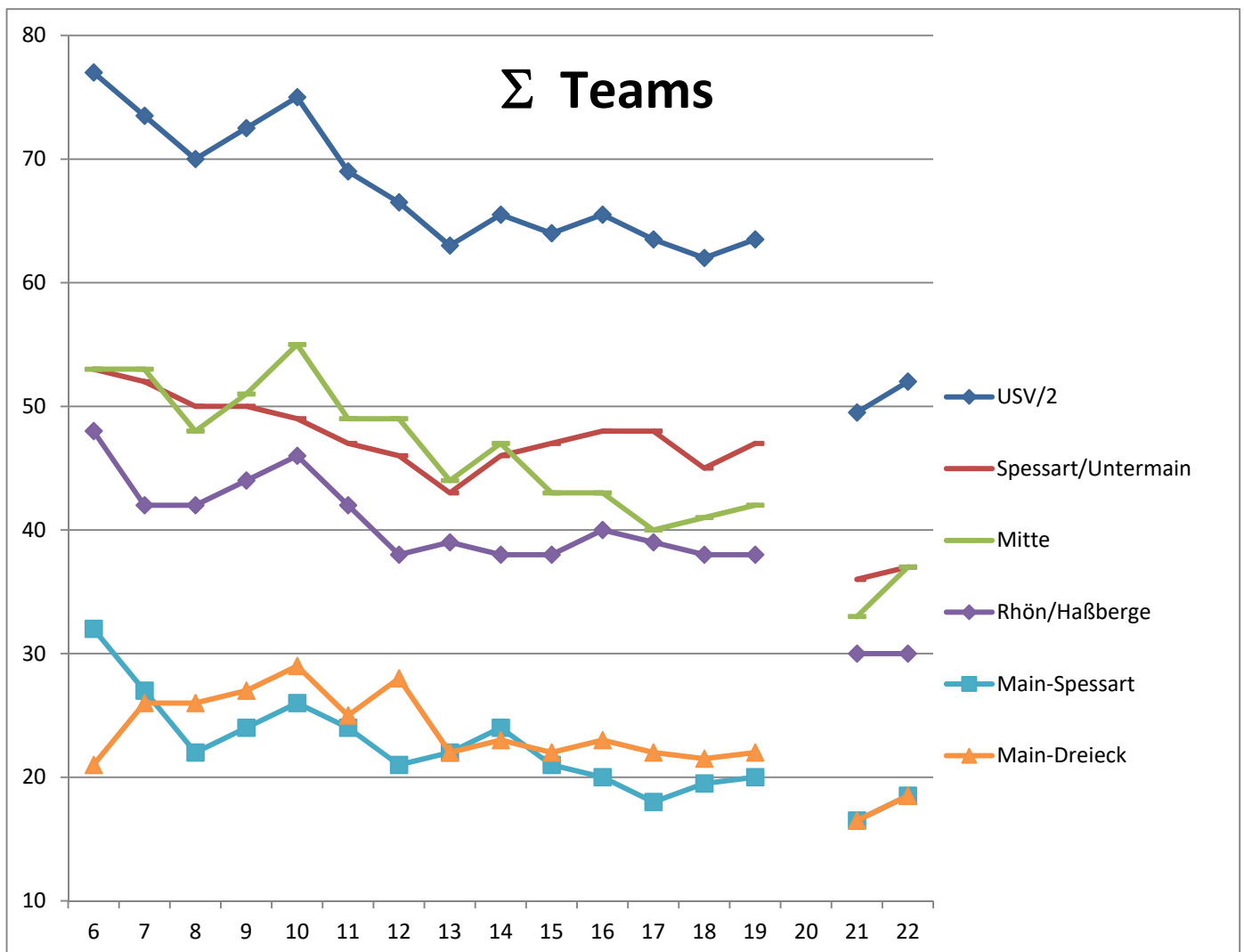
**10.6.12: Änderung des Spielmodus in der Verbandsrunde** (WMS; H.Bittner)

Hierzu gibt es mehrere Vorschläge, die bereits auf der USV-HP (Meldung vom 24.1.23) veröffentlicht worden sind.

Die Argumente in Kürze:

Zum Beginn der lfd. Saison gingen 14 Teams freiwillig in eine niedrigere Klasse. Von 5 Meistern in Kreis- und BezLigen ist nur einer aufgestiegen. Aus 6 A- und B-Klassen stieg nur ein Meister auf. Bereits vor Corona gab es jeweils mehrere Teams, die nicht aufsteigen wollten.

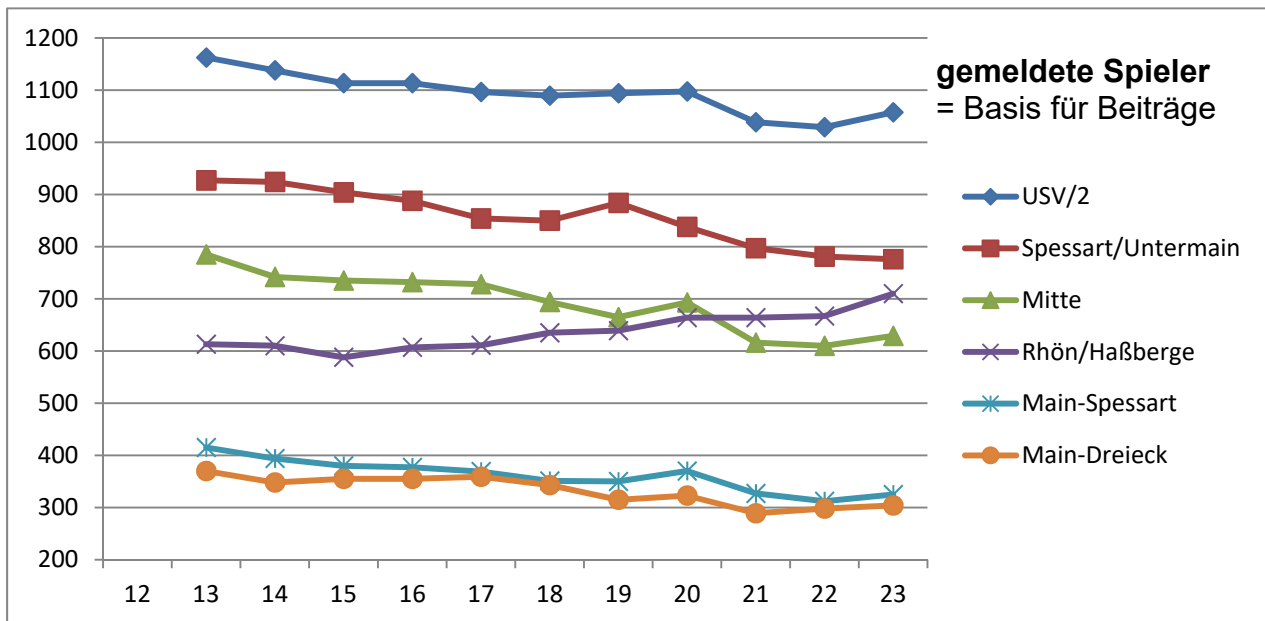
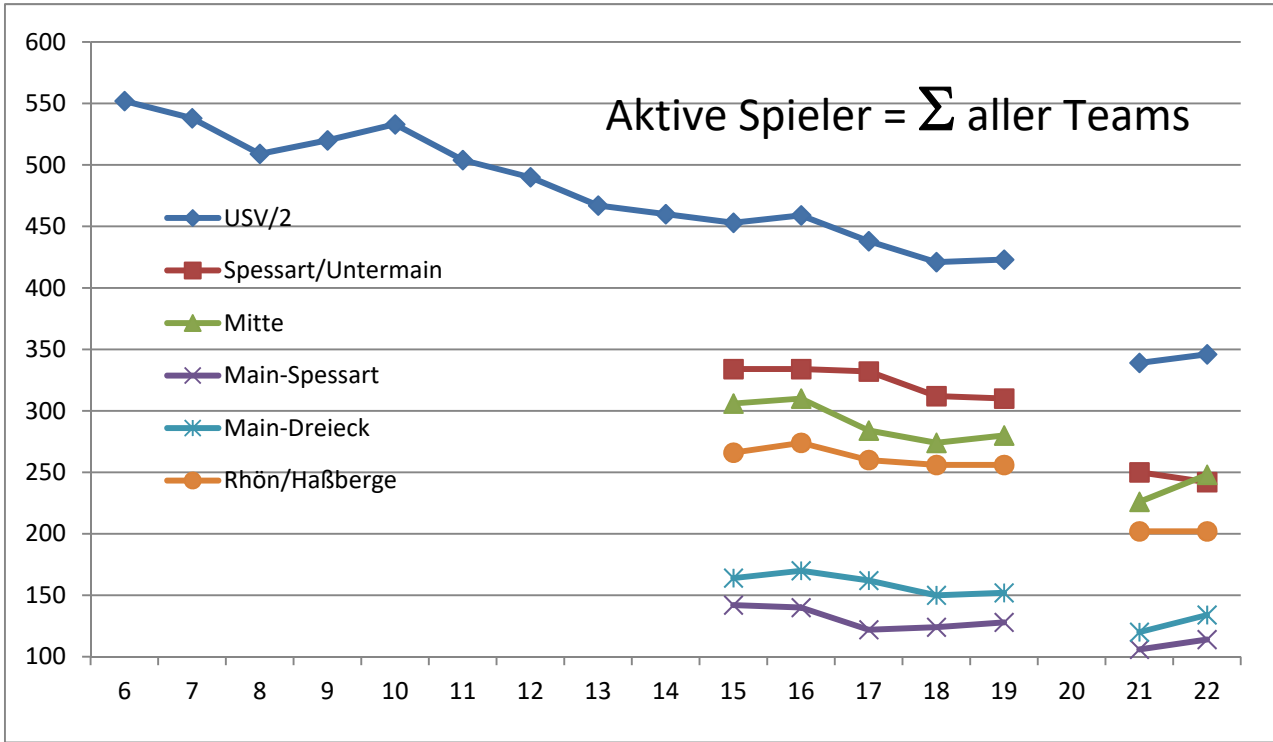
Wenn die Bezirksebene so furchteinflößend ist, wäre eine Reduzierung von jetzt 30 (real 28) Teams (UfrL + BezL) auf zB 24 Teams sinnvoll.



Auf der "x-Achse" ist die Jahreszahl 20xx, bei Saison das Startjahr.

Auf der "y-Achse" die Zahl der Teams (Inks) bzw. der Spieler.

Wegen der Übersichtlichkeit wurde y=0 teilweise ausgeblendet, außerdem wurden die Zahlen für ganz Ufr. halbiert (→ USV/2). Bei "Mitte" sind auch die Original-Spielkreise ersichtlich.



"Teams": Zahl der Mannschaften, egal ob 8er, 6er, 4er

"Aktive Spieler": Zahl der Spieler, wenn alle Teams im Einsatz sind

Für 2020 (/21) erscheinen wegen der ausgefallenen Saison keine Werte.

"gemeldete": alle Gemeldeten → beitragspflichtig

**Vorschlag der Königsspringer Alzenau zur Reform der Verbandsrunde 23-24****Wo stehen wir?**

- Von den rund 2000 Mitgliedern nehmen -wohlmeinend gemessen an den aktuellen Mannschaftsmeldelisten- etwas mehr als die Hälfte aktiv am Spielbetrieb des Verbands teil
- 16% unserer Vereine haben lt.MML keine aktuell oder weniger als 10 Mitglieder, bis 20 sind es über weitere 25 %.
- Auf Basis der Zahlen der letzten MVS gibt es bei über jedem 4.Verein keine oder weniger als 10% Jugendliche im Verein

**Wenn wir nichts unternehmen, wird sich dieser Negativtrend verstärkt fortsetzen.**

**Ziel Um diese Entwicklung zu stoppen, müssen wir die Attraktivität unseres Sports steigern und besser vermarkten.**

**Wir sollten**

- möglichst vielen Mitgliedern Wettkampfpartien auf Augenhöhe anbieten
- gleichzeitig die Stabilität der Teams fördern und
- den (Wieder-)Einstieg fürs Schach in der Breite erleichtern
- sowie die Freude am Spiel durch häufigere, individuelle Erfolge fördern
- Wettbewerbsvorteile kraft Vereinsgröße vermeiden/ neutralisieren
- die Zusammenarbeit mit den örtlichen Schulen mittels Schach-AGs wieder aktivieren
- unsere Öffentlichkeitsarbeit intensivieren
- **Wir müssen die Vereins-Attraktivität steigern durch**
- Vereinfachung der Teambildung durch tw. Anpassung der Teamstärken  
ab Bezirk 8er Kreisliga, A+B-Klasse 6er C-Klasse 4er
- Durch Fokussierung auf regionale Nähe sollen in den unteren Ligen mehr Gruppen mit weniger Teams je Gruppe gebildet werden
- Ausweitung Spielangebot bei unteren Ligen durch Hin- und Rückspiel verbunden mit regionaler Nähe
- vereinfachte Zulassung vereinsübergreifender Teams je Liga und Saison
- Wiederbelebung C-Klasse für Neu- und Wiedereinsteiger, Schüler, Hobbyspieler, auch als Ersatz Schülerliga bei Bedenkzeit 1 Stunde
- Zur Gewährleistung von Spielen auf Augenhöhe DWZ -Obergrenzen bei unteren Ligen

Kreisliga\* <1800      A-Klasse\* <1600      B-Klasse\* <1400      C-Klasse`\* <1200

Einsatz höherer Ligenspieler (Basis MML) können unter Beachtung der DWZ -Begrenzung je Liga auch in niedrigeren Ligen eingesetzt werden

- 1 Spiel pro Monat, Rundenspiele dürfen auch bilateral vereinbart und vor den offiziellen Rundentermin durchgeführt werden

**Konsequenzen für die neue Saison Teams Spieler Runden**

Unterfrankenliga	1 Gruppe		<b>10</b>	8	<b>9</b>
Bezirksliga	2 Gruppen		<b>16</b>	8	<b>7</b> +Entscheidungsspiel o..2 Aufsteiger/Absteiger
Kreisliga*	4 Gruppen	KL 1, 2, 3, 4	<b>20</b>	<b>6</b>	<b>8</b> + Entscheidungsspiel
A-/B-Klasse*	je 4 Gruppen	A B 1, 2, 3, 4	<b>20</b>	<b>6</b>	<b>8</b>
C-Klasse`*	2-4 Gruppen	C 1, 2, 3, 4	<b>16</b>	<b>4</b>	<b>6</b>

### Vorschlag WMSchmitt zur Neuordnung der Ligen in Unterfranken

Die Ligen Unterfranken und die beiden Bezirksligen bleiben.

Darunter werden die jeweiligen **Kreisligen von drei auf vier erhöht**. Unter diesen Kreisligen werden auch vier A und B Klassen untergeordnet. Falls benötigt, können auch C Klassen gebildet werden. Die jeweilige Ligenstärke regelt der zuständige Spielleiter.

Die Mannschaftsstärke kann nach den bisherigen Regelungen übernommen werden. Die Auf - und Abstiegsregelung ist einfach. Der Meister steigt auf. Der letzte steigt ab. Nur in der Unterfranken Liga und den beiden Bezirksligen gibt es zwei Absteiger.

Durch die jeweiligen regionalen Zuordnungen können Fahrkosten und auch Anfahrtszeiten eingespart werden. Die Kreisligen werden gestärkt und Mannschaften ermutigt, höher zu spielen und nicht freiwillig nach unten abzuwandern.

Insgesamt ist das neue System einfacher, die Ligenstärke kann überall gleich sein. In den B-Klassen mit kurzen Wegen können verstärkt Jugendliche an den Ligabetrieb herangeführt werden.

### Unterfrankenliga

#### Bezirksliga West

#### Bezirksliga Ost

#### Kreisliga West

#### Kreisliga Süd

#### Kreisliga Nord

#### Kreisliga Ost

A-Klasse

A-Klasse

A-Klasse

A-Klasse

B-Klasse

B-Klasse

B-Klasse

B-Klasse

### Variante 3: Reduzierung auf 24 Teams im Bezirk (HBittner)

Wenn die Bezirksebene so furchteinflößend ist, wäre eine Reduzierung von jetzt 30 (real 28) Teams (UfrL + BezL) auf zB 24 Teams sinnvoll. Dies wurde auch schon in den anderen Modellen angedacht.

Das hätte den Charme, dass vier oder sechs Teams mehr in die Kreise kommen und die Kreisligen samt Unterbau stärken.

Dabei diskutierte man UfrL und BezL W und O mit je 8 Teams.

Mein Ansatz (schon vor Jahren vorgestellt) arbeitet mit 12er-Gruppen, die aber nur 8 Runden spielen. 12 Teams in der UfrL, geographisch in 2 Gruppen geteilt, die ein Vollturnier in 5 Runden spielen, Dann die 3 Besten „West“ gegen die 3 besten „Ost“ in 3 weiteren Runden. Entsprechend die je 3 schwächeren Teams um den Klassenerhalt. Vorrundenpunkte werden jeweils „mitgenommen“.

Das Gleiche dann in einer einteiligen Bezirksliga, wobei die Vorrunde von den Entfernungen her einer herkömmlichen BezL ähnelt. In der Endrunde sollte es machbar sein, die Heim/Auswärtswünsche zumeist zu erfüllen.

In der UfrL werden die Fahrten generell kürzer; insbesondere die Begegnungen schwacher (Ost) gegen starker (West) und umgekehrt entfallen.

Antrag:

Die MV möge beschließen, die Verbandsrunde umzugestalten.  
Die genaue Variante wird auf der Versammlung diskutiert.

Antrag:

Die feste Zuordnung zu den Kreisligen werde aufgehoben und von einer flexiblen regionalen Zuordnung abgelöst.

## 11.1 Ausrichtung Ufr. Meisterschaften:

Vergeben sind: **ufr.EM 2023** in **Erlenbach/MAR**,

**Schnell-EM**      **7. Mai** in **Arnstein**

**Blitz-EM**          **2. Juli** in **Bad Neustadt**

**Blitz-/Schnell- MM**    noch offen

Verfügbar auch die „kleinen“ Termine der Saison 23/24

**ufrEM 2024 und 25** noch offen (→ Rh/H, SpU ?),

**SC Aschaffenburg** hat für die **EM 2024** Interesse bekundet.

---

## 12 Wünsche, Sonstiges:

### 12.1

### 12.2 Breitenschach-Projekt — (Land-)Kreismeisterschaften :

im **Schnell-Schach**. zB. an einem Samstag-Nachmittag durchzuführen, ohne großen Aufwand (geht sicher im Vereinsraum) und die Fahrkosten für alle bleiben überschaubar. Es muss keine großen Preise geben, ein kleiner Zuschuss ist aus dem **Breitenschach**-Etat möglich. Bei **mind. 1 Monat Vorlauf** wäre sogar eine **ELO**-Auswertung denkbar. Damit kämen wir (und die Sieger, **Rating**-Erste, ...) in die Zeitung und man hat ein kleines lokales Ereignis, bei dem die Hürden (weite Anfahrt, viel Zeitbedarf) deutlich gesenkt sind.

Teilnahmeberechtigt: jeweils alle Mitglieder von Vereinen mit Sitz innerhalb des (Land-)Kreises, sowie alle Sfr., die – unabhängig von Vereinszugehörigkeit – im Kreis wohnen. In der Einladung auch ausdrücklich Pokale / **Rating-Preise** (flexible Einteilung der Rating-Gruppen wie Rating A = Beste ohne das DWZ-stärkste Viertel; Rating B ohne die DWZ-stärkste Hälfte, dto. C ohne die stärksten 75%) **und Preise für Nicht-Vereinsmitglieder ausloben!**

**Wer so etwas mal machen möchte, wende sich bitte an Dr. H. Bittner.** Für **Haßberge, Bad Kissingen** und **Rhön-Grabfeld** ist das schon umgesetzt worden.

**Aus MSP, SW, AB-Land, MIL** hatten Vereine bereits Interesse signalisiert.



Schachklub 1979 Arnstein, Katharina Senft, Kontakt: 01573 4415884, E-Mail: chess-queen@gmx.de



**DER SCHACHKLUB 1979 ARNSTEIN**  
**LÄDT EIN ZUR UNTERFRÄNKISCHEN**  
**SCHNELLSCHACH-EINZELMEISTERSCHAFT**  
**2023**  
**AM SONNTAG, DEN 7. MAI 2023, 10<sup>00</sup> Uhr**

- SPIELORT:** Pfarr- und Jugendheim St. Kilian – Gerhard-Götz-Platz 1 97450 Arnstein
- SPIELMODUS:** 7 Runden Schweizer-System – Schnellschach (20 Minuten pro Spieler).  
 Es gelten die FIDE-Schnellschachregeln.  
 Bei einer Anmeldung von mind. 4 Damen wird es ein extra Turnier für Damen geben!
- SPIELRECHT:** Alle Mitglieder des USV und alle Schachfreunde die ihren Wohnsitz in Unterfranken haben. Weitere Voraussetzungen siehe Auswertung.
- AUSWERTUNG:** **Rapid-ELO** – mit der Anmeldung am Turnier erklären sich die Spieler ohne ELO-Zahl bzw. FIDE-ID einverstanden, dass die FIDE-ID beantragt und die dafür benötigten Daten an die hierfür zuständige Stelle übermittelt werden darf. — Spieler ausländischer Nationen müssen ihren zuständigen FIDE-Officer kontaktieren
- TITELVERGABE:** „Unterfränkischer Meister/Meisterin im Schnellschach 2023“
- ANMELDUNG:** per Überweisung des Startgeldes auf das Konto des Schachklub Arnstein: bis spätestens **28. April 2023**.  
 IBAN: DE52 7905 0000 0190 1055 28  
 Verwendungszweck: Name + FIDE-ID +Schnell-EM  
 Zusätzlich Meldung mit Namen und FIDE-ID des Spielers per E-Mail an: **Chess-Queen@gmx.de**.  
 Für Spieler, die noch keine FIDE-ID haben, muss das Geburtsdatum angegeben werden (siehe auch unter *Auswertung*).
- RÜCKMELDESCHLUSS:** **bis 9:45 Uhr** am Spieltag **Spielbeginn 10:00 Uhr**
- STARTGELD:** Bei Voranmeldung: 15 € für Erwachsene, 10 € für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre.  
 Bei Anmeldung am Turniertag zzgl. 5 € Nachmeldegebühr.
- PREISE:**  
 1. Platz: 30 % des Startgeldes  
 2. Platz: 20 % des Startgeldes + Pokal  
 3. Platz: 10 % des Startgeldes
- RATINGPREISE:** TWZ bis 1800 | bis 1600 | bis 1400 je 30 €
- DAMENPREIS:** 30 € + Pokal für die beste Dame
- TURNIERLEITUNG:** Dr. Harald Bittner (FA, NSR)
- VERPFLEGUNG:** Für das leibliche Wohl ist vor Ort bestens gesorgt! **Wir freuen uns auf euch! Die TEILNEHMERZAHL ist auf 60 BEGRENZT!**



# Einladung

zu den



SV Germania Erlenbach

USV

## 72. Unterfränkischen Einzelmeisterschaften

**Dienstag 11. – Sonntag 16. April 2023**

**Veranstalter:** Unterfränkischer Schachverband e.V. (USV)

**Ausrichter:** SV Germania Erlenbach

**Schirmherr:** Landtagsgeordneter Herr Thorsten **Schwab**

**Spielort:** Festhalle Erlenbach, Wiesenweg 18, 97837 Erlenbach bei MAR  
Am Spielort sind genügend Parkplätze vorhanden

**Turnierleiter:** Hans-Jörg Gies (RSR, NA)

**Schiedsrichter:** IA Jürgen Müller

**Turniere:** **Meisterklasse I & II** (ohne Bye Regelung)  
**Aufstiegsturnier** mit separater Seniorenwertung >50 J. (Bye Regelung)  
**Senioren** mit 2 x „bye“ Regelung (möglich in 1-7. Runde)  
Restliche AT Teilnehmer 1 x mit „bye“ Regelung (möglich in 1-7.Runde)  
Anzukündigen beim Turnierleiter vor Auslosung der nächsten Runde,  
**Frauen-Wertung** bei mind. 4 weibl. Teiln. im AT

**Modus:** 9 Runden Schweizer System  
90 Minuten für 40 Züge, Rest + 30 Min. zzgl. 30 Sec. pro Zug ab 1. Zug

**Auswertung:** ELO und DWZ

<b>Terminplan:</b>	<b>Di 11.04</b>	<b>14.45 Uhr</b>	<b>Begrüßung</b>
	<b>Di 11.04</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>1. Runde</b>
	<b>Mi 12.04</b>	<b>09.00 Uhr</b>	<b>2. Runde</b>
	<b>Mi 12.04</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>3. Runde Seniorenausflug</b>
	<b>Do 13.04</b>	<b>09.00 Uhr</b>	<b>4. Runde</b>
	<b>Do 13.04</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>5. Runde</b>
	<b>Fr 14.04</b>	<b>09.00 Uhr</b>	<b>6. Runde</b>
	<b>Fr 14.04</b>	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Einzel-Blitz und Schafkopfturnier</b>
	<b>Sa 15.04</b>	<b>09.00 Uhr</b>	<b>7. Runde</b>
	<b>Sa 15.04</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>8. Runde</b>
	<b>So 16.04</b>	<b>09.00 Uhr</b>	<b>9. Runde</b>
	<b>So 16.04</b>	<b>ca. 15.30 Uhr</b>	<b>Siegerehrung</b>

**Wartefrist:** 30 Minuten

- Live-Übertragung:** 12 Bretter, verschiedene Klassen: [www.Ufra-Schach.de](http://www.Ufra-Schach.de)
- Siegerehrung:** Pokale und Geldpreise (etwa die Hälfte der Startgelder als Geldpreise)
- Rahmenprogramm:** Fr. 14.04.2023 – Aushang mit Vorschlägen vor Ort
- Anmeldung:** Online über Unterfr. Schachverband [www.Ufra-Schach.de](http://www.Ufra-Schach.de)  
Oder per Mail an Bezirksspielleiter [gies@wohnbau.com](mailto:gies@wohnbau.com)  
Meldung mit Vor- und Nachname, Verein, gewünschtes Turnier
- Startgeld:** 30,00 € für Erwachsene und 20,00 € für Jugendliche bis 18 Jahre  
bei Voranmeldung mit Überweisung bis spätestens 28.03.2023  
Aufschlag: 10,00 € bei Zahlung nach dem 28.03.2023  
Das Startgeld für Geflüchtete übernimmt der USV
- Bankverbindung:** **SV Germania Erlenbach DE88 7905 0000 0240 3203 25**
- Spätmeldungen:** bis 14.00 Uhr am 11.04.2023 im Spielsaal möglich.
- Anwesenheit:** **Am Dienstag, 11.04., müssen sich bis 14.00 Uhr alle Spieler im Spielsaal gemeldet und in die Teilnehmerliste eingetragen haben!**
- Freiplatzanträge:** Anträge für die Meisterklasse I oder II bis zum 21.03.2023 an  
Bezirksspielleiter Hans-Jörg Gies [gies@wohnbau.com](mailto:gies@wohnbau.com)
- Spielberechtigt:** Jedes Mitglied eines Vereins im USV
- Unterkunft:** **Übernachtungsmöglichkeiten:**  
**Zu finden unter diversen Buchungsseiten**  
**10 % Zuschuss des USV auf vorgelegte Übernachtungskosten**
- Hygienekonzept:** Dies wird nach den zum Zeitpunkt des Turniers geltenden Regeln für  
den Freistaat Bayern ausgelegt.
- Infos und Kontakt:** **Ausrichter:** Konrad Diener [Konrad.Diener@zuerich.de](mailto:Konrad.Diener@zuerich.de)  
**Veranstalter USV:**  
Livebretter: [www.Ufra-Schach.de](http://www.Ufra-Schach.de)  
**Bezirksspielleiter:** Hans-Jörg Gies  
Odenwaldstraße 28a, 63939 Wörth  
Tel. 0171-6324690  
Mail: [gies@wohnbau.com](mailto:gies@wohnbau.com)

Mit der Anmeldung zum Turnier erklären sich die Spieler ohne ELO-Zahl bzw. FIDE-ID einverstanden, dass die FIDE -ID beantragt wird und die dafür benötigte Daten-Übermittlung (Geburtsdatum!) an die hierfür zuständige Stelle geschehen darf. Spieler ausländischer Föderationen müssen ggf. vorab ihren zuständigen FIDE-Officer kontaktieren.

**Im Rahmen der Sportberichterstattung werden auch Fotos gemacht und veröffentlicht. Wer sich nicht auf einem Foto wiederfinden möchte, sollte dies möglichst vor Turnierbeginn bei der Turnierleitung anzeigen. Mit dem Posieren für ein Siegerfoto wird das Einverständnis zur Veröffentlichung vorausgesetzt.**

**Termine 2023: (Rot: offizielle ufr. Meisterschaften)**

11.-16. 4.: **ufr. EM 2023** in Erlenbach/MAR, **!! Di bis So !!**

So, 7. Mai **ufr. Schnell-EM** in Arnstein

27.5.-3.6. **Schachfestival** in **Bad KÖN**, dabei:

Pfingst So 28.5. **Rock meets Chess** in **Bad KÖN** noch ohne festen Termin:

- |                 |                    |                   |
|-----------------|--------------------|-------------------|
| • Blitz-Einzel  | • <b>Chess 960</b> | • TurnierSimultan |
| • Blitz-4er     | • Baskisches       | • Pokerturnier    |
| • Jugend-Blitz  | • Wasserschach     | • Schnell-Einzel  |
| • <b>Tandem</b> | • Neoklassisch     | • Schnell-4er     |

8.-11. Juni **SW-Open** in Schweinfurt

So, 2. Juli **ufr. Blitz-EM** in **Bad Neustadt**

15.-17. Sept. **bayer. Schachakademie** in **Bad KG – ÜL-Fortbildung!**

**Nachtrag:**

Die durch die Medien (*Perlen vom Bodensee*) gegangene prekäre finanzielle Situation des DSB, offenbar durch Misswirtschaft, ist am vergangenen Donnerstag im Kreis der Länder-Chefs publik geworden. Konkretere Einzelheiten wurden bislang nicht öffentlich. Der amtierende DSB-Präsident U. Krause will als Konsequenz bei den Neuwahlen im Mai nicht mehr kandidieren (*DSB-Seite*), ebenso andere aus der Führungsriege. BSB-Präsident Peter Eberl rechnet damit, dass der DSB versucht, sich (wie üblich) durch Beitragserhöhungen zu refinanzieren. Die Reaktion auf die Situation wird im bayer. Präsidium scharf diskutiert. (Verweigerung der Entlastung, ggf. strafrechtliche Konsequenzen, Begrenzen der Beitragserhöhung auf +1 €/Erw.)

Das sind mir zugängliche Infos, inwieweit sie fundiert sind, bleibt abzuwarten. Zur Versammlung versuche ich, einen aktuellen Stand zu präsentieren.